AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 26 • 1. Juli 2022

STADT HECHINGEN



JUMP & FLY – ERLEBNIS LEICHTATHLETIK

Samstag, 2. Juli 2022, Beginn: 16.00 Uhr

Bereits zum 12. Mal richtet die LG Steinlach-Zollern das internationale Leichtathletikmeeting Jump & Fly aus. Es treten national und international erfolgreiche Athletinnen und Athleten bei spannenden Wettkämpfen an.

Markenzeichen ist der hautnahe Kontakt zu den Athleten direkt am Wettkampfgeschehen. Die Zuschauer können aus nächster Nähe erleben, wie die Spitzensportler beim Diskus, Weitsprung und Stabhochsprung Höchstleistungen erzielen. Mit dabei ist als Lokalmatadorin Siebenkampfmeisterin Sandrina Sprengel aus Grosselfingen.

Der Eintritt ist frei. Infos unter www.lg-steinlach-zollern.de

DORFHOCKETE STEIN

Sonntag, 3. Juli 2022, vom Rathaus zum Feuerwehrhaus Stein

10.00 Uhr: Frühschoppen | 11.30 Uhr: Offizieller Fassanstich mit Bürgermeister Philipp Hahn, Unterhaltung durch den Musikverein Sickingen | Schnitzel, Pommes und Kartoffelsalat | Kaffee und Kuchen im Pfarrheim | Vesperangebot

Angebote für Kinder: Freiluftkegelbahn, Torwandschießen, Kinderschminken, Feuerwehr-Spritzspiel und eine Spielstraße | Aufführungen der Tanzgruppen des TSV Stein | Auftritt des Kindergartens Stein um 14.00 Uhr



AUF EINEN BLICK



Stadtverwaltung Hechingen
Kontakt
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de
Kontakte Mitarbeiter:
www.hechingen.de/mitarbeiter
Online-Terminvergabe Bürgerbüro:
www.hechingen.de/termine

Öffnungszeiten Rathaus und Technisches Rathaus
Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro
Montag bis Freitag 8.30 - 13.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Pflegeberatung
Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Städtische Werke
(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:
Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch 13.45 - 16.15 Uhr
Donnerstag 13.45 - 18.00 Uhr

Störungen Gas/Wasser
Tel. 08000 936533

Netze Hechingen
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@netze-hechingen.de
Internet: www.netze-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof
Tel. 07471 9365-71, Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei
Tel. 07471 621806
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/Stadtbücherei
Dienstag 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr
Freitag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Freibad
Badstraße 4, Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad
täglich 11.00 - 20.00 Uhr

Volkshochschule
Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de
Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Tel. 07471 940-188
Internet: www.hz-museum.de
Mittwoch bis Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule
Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 2. Juli
Sonnen-Apotheke, Bisingen
Hauptstr. 2, Tel. 07476 1411

Sonntag, 3. Juli
Mozart-Apotheke, Balingen
Mozartstr. 31, Tel. 07433 15553

Corona und Ukraine

www.hechingen.de/coronavirus
www.hechingen.de/ukraine

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen u. außerhalb der Sprechstundenzeiten (Allgemein-, Kinder-, Augen- u. HNO-ärztlicher Notdienst)

Allgemeine Notfallpraxis
Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So., und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst, Geburtshilfe
Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde
Zollernalb-Klinikum, Ebingen
Friedrichstr. 39, Tel. 07431 6306353
So. 10.00 - 13.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 01805 911690
Sa., 8.00 bis Mo., 8.00 Uhr
An Feiertagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: **Tel. 112**
Polizei: **Tel. 110**

Polizeirevier Hechingen
Tel. 07471 9880-0
Krankentransport Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Telefonseelsorge Neckar-Alb
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalb Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangeren-(Konflikt-) Beratung Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER

Veranstaltungen

Freitagabendmarkt „Tischlein deck Dich! "
Fr., 1.7., 17.30 - 21.00 Uhr
Marktplatz Hechingen
Veranstalter: Stadt Hechingen

Musik am Zollernhof
Hechinger Kammermusikzyklus III
So., 3.7., 11.00 Uhr
Villa Eugenia, Zollernstraße 10
Veranstalter: Stadt Hechingen

3 x Tal
Aufführung der Reutlinger Kammeroper
So., 3.7., 11.00 Uhr
Alte Synagoge Hechingen
Goldschmiedstraße
Veranstalter:
Initiative Hechinger Synagoge e.V.

Ausstellungseröffnung: Willi Bucher - Larven
So., 3.7., 11.00 Uhr
Galerie Weißes Häusle, Zollernstr. 12
Veranstalter: Kunstverein Hechingen e.V.

Fürstin Eugenie - Eine Heldin ihrer Zeit?
Vortrag von Ulrich Feldhahn
Do., 7.7., 19.00 Uhr, Villa Eugenia
Anmeldung bei der VHS Hechingen
Tel. 07471 5188

Sonderausstellungen

Engelsgleich - Fürstin Eugenie
bis So., 30.10.
Hohenzollerisches Landesmuseum
Mi. bis So. und Feiertage, 14.00 - 17.00 Uhr

Interessantes im Quartal: Der Hechinger Gießkännchenprozess
Hohenzollerisches Landesmuseum
Mi. bis So. und Feiertage, 14.00 - 17.00 Uhr

60 Jahre Amnesty International
Rathausgalerie Hechingen
Mo. - Fr., 8.30 - 12.30 Uhr
Do., 14.00 - 18.00 Uhr

Willi Bucher: Larven
Ausstellung des Kunstvereins Hechingen e.V.
So., 3.7. bis So., 31.7.
Galerie Weißes Häusle
Sa. und So., 14.00 - 17.00 Uhr

Poetische Zeichen: Marlis Albrecht und Beate Leinmüller
Ausstellung des Fördervereins Villa Eugenia e.V.
bis So., 3.7., Villa Eugenia
Sa., 15.00 - 17.00 Uhr
So., 14.00 - 17.00 Uhr

Dauerausstellungen

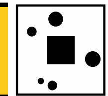
Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

Römisches Freilichtmuseum Hechingen-Stein
Di. bis So. und Feiertage, 10.00 - 17.00 Uhr
www.roemischesfreilichtmuseum.de

Alte Synagoge
Goldschmiedstr. 20
So., 14.00 -17.00 Uhr
http://alte-synagoge-hechingen.de

Oldtimermuseum Zollernalb
Obere Mühlstr. 7
So. und Feiertage, 13.00 - 18.00 Uhr
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE



Samstag, 2. Juli
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 6. Juli
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Marktplatz

DAS RATHAUS INFORMIERT



Wechsel am Ratstisch: Winfried Rullof kommt für Samuel Vasiliadis

In der Gemeinderatssitzung am Donnerstag vergangener Woche wurde Samuel Vasiliadis aus dem Gemeinderat verabschiedet. Vasiliadis, Mitglied der Hechinger Bunten Liste, verlässt Hechingen aus beruflichen Gründen. Bürgermeister Philipp Hahn bedankte sich bei Vasiliadis für die geleistete Arbeit, als Geschenk gab es ein Handtuch des Hallen-Freibades und ein Glas Hechinger Honig.
Nachgerückt als Mitglied der Fraktion der Hechinger Bunten Liste ist Winfried Rullof, Bürgermeister Hahn verpflichtete ihn per Handschlag. In der entsprechenden Verpflichtungsformel heißt es unter anderem: „Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern."



Winfried Rullof wurde von Bürgermeister Hahn als neues Mitglied des Gemeinderates verpflichtet.

Grünanlage am Ortseingang Stetten eingeweiht

Nicht nur in der Kernstadt, auch in den Stadtteilen werden die Dorfmitten oder, wie im Falle von Stetten, der Dorfeingang aufgewertet. Aus dem Ortschaftsrat war der Wunsch gekommen, die Asphaltfläche vor dem markanten ehemaligen Industriebau in der Hechinger Straße gleich nach dem Stettener Jugendhaus als kleine Grünanlage herauszuputzen. Einen ersten Entwurf hatte noch die ehemalige Stadtbaumeisterin Helga Monauni geliefert, unter der Projektleitung von Tiefbauleiter Jürgen Haas und Elisabeth Oesterle wurde das Projekt umgesetzt und um die Jahreswende abgeschlossen. Am Montag dieser Woche fand eine kleine Einweihung statt, zu der Stadt- und Ortschaftsräte und Michael Werner vom Fachbereich Bau und Technik gekommen waren. Einen Imbiss hatten Mitglieder des Stettener Jugendclubs vorbereitet.
Der stellvertretende Ortsvorsteher Stefan Hipp lobte die Aufenthaltsqualität der Anlage, bei der zwei Pflanzflächen durch eine Sitzbank miteinander verbunden wurden. Die Glascontainer wurden zudem versetzt, schon jetzt ist ersichtlich, dass das davor gepflanzte Buschwerk diese in Kürze optisch verschwinden lässt. Hipp erinnerte aber auch an das Hochwasser, das der Ziegelbach just an dieser Stelle im vergangenen Jahr verursacht hatte, und mahnte dringenden Handlungsbedarf an.
Dass am Hochwasserproblem des Ziegelbachs aktuell gearbeitet werde, konnte Michael Werner, Leiter Hoch- und Tiefbau bei der Stadt, bestätigen. Lobend erwähnte Werner die Garten- und Landschaftsbaufirma Hubert Zanger GmbH, die die Arbeiten an der Grünanlage in der Hechinger Straße ausgeführt hatte.



Hocken und ein Schwätzle halten: Die neue Grünanlage am Ortseingang von Stetten lädt ein.

Kinderfest – Festschrift für jeden Haushalt



Foto: Walter

Das Irma-West-Kinder- und Heimatfest kann kommen, die Irma-West-Gemeinschaft hat für die Tage vom 15. bis 18. Juli 2022 ein klassisches Kinderfest mit Festhandlung und Umzug, Vergnügungspark und Vereinskiosken, Völkerballturnier, ADAC-Fahrradturnier, Seniorennachmittag und vielem mehr vorbereitet und hofft nach zwei ausgefallenen Kinderfesten auf viele Besucher und Besucherinnen.
Informationen über das Kinderfest 2022 liefert die Festschrift, die ab der nächsten Woche an alle Haushalte verteilt wird, in der Kernstadt vom Tischtennisclub Hechingen, in den Stadtteilen gemeinsam mit dem Stadtspiegel am 8. Juli. Alle Informationen hält auch die Internetseite www.irma-west-kinderfest.de parat, unter dem Stichwort „Kinderfest Hechingen" findet man die entsprechenden Seiten in den sozialen Netzwerken Facebook und Instagram.

Endlich wieder da: das Ferienprogramm Hechifee 2022



Bald sind Sommerferien. Zeit für richtig viel Spaß, jede Menge Erlebnisse und Unternehmungen. Also nichts wie hin zum Sommerferienprogramm Hechifee 2022!
Nach zweijähriger „Zwangspause" findet das Hechinger Ferienprogramm dieses Jahr endlich wieder statt. Gemeinsam mit Vereinen, Organisationen, Initiativen und engagierten Menschen ist mit dem Hechifee-Programm 2022 das 25. Sommerferienprogramm in der Stadt und drumherum entstanden – und es ist vielfältig und bunt wie eh und je!
Das Heft wird vor Ferienbeginn



an alle Hechinger Vorschulkinder und Schulkinder verteilt und liegt im Rathaus, im Bürgerbüro, in den Ortschaftsverwaltungen, in der Bücherei, der VHS, im Hallen-Freibad und im Jugendzentrum zusätzlich aus. Auf der Internetseite www.hechingen.de/hechifee ist es als pdf-Datei hinterlegt.
Kurz-, Halbtages- und Ganztagesangebote, mehrtägige Angebote, Exkursionen, Ausflüge zu den Römern, Sport, Ratzgiwatz, Open-Air-Kino, Naturwissenschaft und Lerntipps: bestimmt ist bei Hechifee 2022 für jede und jeden etwas dabei! Sämtliche Informationen wie Treffpunkt, Beginn, Ablauf, Ende, Kosten, Anmeldekontakte, Anmeldefristen finden sich im gedruckten bzw. digitalen Programm.

Die Stadt Hechingen lädt zum Bürgerfest

Zu einem „Bürgerfest" lädt die Stadt Hechingen am Samstag, 23. Juli 2022, auf den Marktplatz ein. Um 18.00 Uhr startet die Oldie-Band The Hurricanes, anschließend sorgt die Partyband James Torto and Friends für heiße Rhythmen vor historischer Kulisse. Das Bürgerfest, das auch als Ersatz für die ausgefallenen Neujahrs-Bürgertreffs gedacht ist, wurde von Bürgermeister Philipp Hahn initiiert, es bildet gleichzeitig den Auftakt zum Live-Sommer des Hofguts Domäne und wird in Kooperation mit diesem durchgeführt. Eingebettet ist das Bürgerfest in das Festivalwochenende des Klanglabors Hechingen. Am Freitag, 22. Juli, spielen dort von 17.00 bis 22.00 Uhr Hechinger Bands unplugged, am Samstag vor dem Bürgerfest findet von 11.00 bis 16.00 Uhr ein kunterbuntes Musikprogramm statt und am Sonntag, 24. Juli, findet ab 11.00 Uhr ein Jazz-Frühstück statt, zum Abschluss spielt die Stadtkapelle Hechingen. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.



Bürgermeister Philipp Hahn und Domäne-Inhaber Thomas Lacher präsentieren das Plakat zum Bürgerfest. Foto: Stadt Hechingen

IMPRESSUM

Stadtspiegel – Amtsblatt der Stadt Hechingen

Herausgeber: Stadt Hechingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Philipp Hahn, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, oder sein Vertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik "Aus den Stadtteilen". Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Bernd Zimmermann, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Siegbert Schetter, für den Stadtteil Stein Harald Kleindienst, für den Stadtteil Stetten Otto Pflumm, für den Stadtteil Weilheim Gerd Eberwein.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion:
Petra Hähn-Prothmann,
Tel. 07471 940-135
E-Mail: amtsblatt@hechingen.de

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07033 525-0, wds@nussbaum-medien.de

Neuer Toilettencontainer für den Schaukelweg

Die Hechinger Innenstadt hat Verweilqualität. Die Klammer, die die „Hotspots" in der Ober- und der Unterstadt verbindet, ist der Schaukelweg Häppy, der nach wie vor ein beliebtes Ziel für Familienausflüge ist. Dafür ist Infrastruktur notwendig. Bereits letztes Jahr war auf dem Parkplatz Schillerstraße, dem zentralen Einstiegsort in den Schaukelweg, der städtische Toilettenwagen aufgestellt worden. Dessen Ausstattung und Zustand war jedoch nicht mehr zeitgemäß.



Mit dem Radlader an Ort und Stelle gehievt: der neue WC-Container beim Schaukelweg Foto: Stadt Hechingen



Der Container enthält je eine geräumige Kabine für Männer und Frauen. Foto: Stadt Hechingen

Jetzt ist der als Ersatz neu angeschaffte WC-Container angekommen. Am Donnerstagvormittag wurde er von Mitarbeitern des Betriebshofes an Ort und Stelle auf einem extra geschaffenen Fundament montiert. Am Freitag werden die Strom- und Wasserleitungen angeschlossen und danach sind die Toiletten benutzbar, ein Reinigungsdienst ist ebenfalls beauftragt. Pro Geschlecht steht eine großzügige Kabine zur Verfügung.

Bei der Aufstellung mit dabei war Nadine Hammel vom städtischen Sachgebiet Tourismus, die gemeinsam mit dem Betriebshof für das Projekt verantwortlich ist. Ganz bewusst fiel die standortgerechte Entscheidung zugunsten eines kleinen, stationären und fundamentierten Toilettencontainers aus und nicht für einen mobilen Toilettenwagen.

Der weiße Container erhält übrigens demnächst noch ein freundliches Gesicht. Er wird, im Gestaltungsstil der Häppy-Schilder, mit einer farbenfrohen Darstellung beklebt werden und dann auch optisch die Familienfreundlichkeit der Stadt in Szene setzen.

Verkehrsbehinderungen und Sperrungen

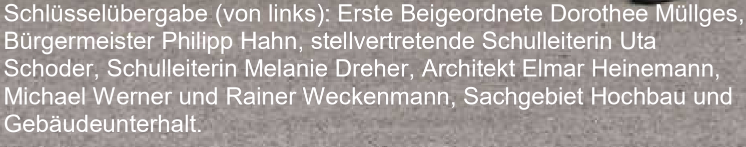
Im Maierhof gesperrt
Wegen eines Rohrbruches ist die Einfahrt von der Sigmaringer Straße in die Straße Im Maierhof seit 29. Juni bis 8. Juli voll gesperrt, die Umleitung ist ausgeschildert.

Bachstraße in Stetten gesperrt
Wegen des Brunnenfestes der Narrenzunft Hagaverschrecker ist die Bachstraße vom 1. Juli, 17.00 Uhr, bis zum 3. Juli, 20.00 Uhr, für den Verkehr voll gesperrt.

Ortsmitte in Stein gesperrt
Wegen des Dorffestes in Stein ist der Bereich zwischen Rathaus und Feuerwehrhaus am 2. und 3. Juli für den Verkehr voll gesperrt. Die Umleitung ist ausgeschildert.

Altbau Gymnasium – Sanierung Dach und Fassade





Schlüsselübergabe (von links): Erste Beigeordnete Dorothee Müllges, Bürgermeister Philipp Hahn, stellvertretende Schulleiterin Uta Schoder, Schulleiterin Melanie Dreher, Architekt Elmar Heinemann, Michael Werner und Rainer Weckenmann, Sachgebiet Hochbau und Gebäudeunterhalt.







Drei Jahre Planungs- und Bauzeit, unzählige denkmalschutzrechtliche Expertisen und Genehmigungen, altes Handwerk - und alles mit Rücksichtnahme auf den Schulbetrieb und unter Corona-Bedingungen: Die Sanierung von Dach und Fassade des Gymnasium-Altbaus konnte am Freitag vergangener Woche feierlich abgeschlossen werden. Stadtverwaltung, Schulleitung, die am Bau Beteiligten und die zahlreich erschienenen Stadträte, die das Projekt beschlossen hatten, freuen sich über dessen Gelingen. Der typisch preußische Schulbau sieht nach 115 Jahren wieder aus wie neu. Auffälligste Veränderung: Die Fenster erstrahlen in tannengrün, wie schon 1907.

Sanierungsbedarf, gesetzliche Neuregelungen wie der Ganztagesbetrieb oder das Bevölkerungswachstum machten beständige Investitionen in die Schulen notwendig, betonte Bürgermeister Philipp Hahn. Michael Werner, Leiter Hoch- und Tiefbau, ließ dem Zahlen folgen. 5 bis 7 Millionen Euro gibt die Stadt pro Jahr für Schulbauprojekte aus, die aktuelle Sanierung des Gymnasiums schlägt mit 2,3 Millionen Euro zu Buche. "Raum und Pädagogik müssen zusammenpassen," erklärte Schulleiterin Melanie Dreher, und: „Das gilt auch für außen".

Architekt Elmar Heinemann schilderte dann im Detail, was es bedeutet, einen denkmalgeschützten Bau nach allen Regeln der Handwerkskunst zu sanieren. Dokumentation, Abstimmung und Koordination mit dem Landesamt für Denkmalschutz und den Handwerksfirmen, zumeist mit der speziellen Qualifikation „Restaurator im Handwerk" ausgestattet, sind dabei das A und O. Viel Lob gab es für Rainer Weckenmann. Der Bautechniker und gelernte Zimmermann vom Sachgebiet Hochbau und Gebäudeunterhalt zeichnete als Projektleiter verantwortlich für die nicht alltägliche Großbaustelle.

Sitzung des Bauausschusses

Am **Mittwoch, 6. Juli 2022, 18.30 Uhr**, findet im Ratssaal des Rathauses Hechingen eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Bebauungsplan „Seewiesen II“, Hechingen-Sickingen
   - Abwägung frühzeitige Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung
   - Billigung Entwurf
   - Beschluss zur Durchführung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

   Drucksache Nr. 060/2022
2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Firststraße 14“
   Aufstellungsbeschluss und Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
   Drucksache Nr. 061/2022
3. Bekanntgabe des Prüfungsberichts der Gemeindeprüfungsanstalt über die Prüfung der Bauausgaben der Stadt Hechingen einschließlich der Eigenbetriebe 2015 – 2019
   Drucksache Nr. 062/2022
4. Marktplatz 2
   Generalsanierung und Umbau
   - Zustimmung zur energetischen Konzeption

   Drucksache Nr. 063/2022
5. Wohngebäude Ermelesstr. 9/2
   Neubau
   - Baubeschluss
   - Vergabe von Planungsleistungen

   Drucksache Nr. 064/2022
6. Kindergarten Fürstin Eugenie und Fürstin-Eugenie-Straße, Hechingen
   - Baubeschluss Verlängerung Straße
   - Vorstellung der Außenanlagen Kindergarten

   Drucksache Nr. 065/2022
7. Eitel-Fritz-Straße und Stutenhofstraße, Hechingen
   Grunderneuerung
   - Vergabe von Bauleistungen

   Drucksache Nr. 066/2022
8. Rathausvorplatz mit Umbau der Bushaltestellen, Stein Sanierungsmaßnahmen
   - Vergabe von Bauleistungen

   Drucksache Nr. 067/2022
9. Realschule
   Sanierung Fassade und Anbau Lehrerzimmer
   - Vergabe von Bauleistungen

   Drucksache Nr. 068/2022
10. Verschiedenes
11. Bekanntgaben

Sitzung des Betriebsausschusses

Am **Donnerstag, 7. Juli 2022, 18.30 Uhr**, findet im Ratssaal des Rathauses Hechingen eine öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses statt.

Tagesordnung:

Eigenbetrieb Stadtwerke

1. Vergabe der Erd-, Beton-, Maurer- und Ausbauarbeiten
   Hochbehälter Killberg
   Drucksache Nr. 069/2022
2. Vergabe der Tiefbauarbeiten für Gas und Wasser
   Eitel-Fritz-Straße und Stutenhofstraße
   Drucksache Nr. 070/2022

Eigenbetrieb Entsorgung

3. Vergabe von Planungsleistungen Kanalbau LP5 bis LP8, Killberg IV
   Drucksache Nr. 071/2022
4. Bauvergabe Kanalbau, Stutenhofstraße und Eitel-Fritz-Straße
   Drucksache Nr. 072/2022
5. Rückübertragung der Entsorgungspflicht für unbelasteten Bodenaushub an den Landkreis
   Drucksache Nr. 073/2022
6. Verschiedenes
7. Bekanntgaben

Sitzung des Verwaltungsausschusses

Am **Donnerstag, 7. Juli 2022, 20.00 Uhr**, findet im Ratssaal des Rathauses Hechingen eine öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Verkauf Zollernstraße 4 (ehem. Orangerie)
   Drucksache Nr. 084/2022
2. Killberg IV: Konzeptvergabeverfahren
   Drucksache Nr. 075/2022
3. Bauplatzvergaberichtlinie (Mehrfamilienhäuser)
   Drucksache Nr. 116b/2021
4. Breitbandausbau Eitel-Fritz-Straße: Beauftragung Firma Dehner & Dieringer
   Drucksache Nr. 076/2022
5. Kindertageseinrichtungen: Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe für die Küche in St. Marien, Weilheim
   Drucksache Nr. 080/2022
6. Verschiedenes
7. Bekanntgaben

Für den Fachbereich 2, Bürgerdienste, und dort für eine der städtischen Kindertageseinrichtungen sucht die Stadt Hechingen eine

Pädagogische Fachkraft in Vollzeit (m/w/d)

Ihre Aufgaben:
- Bildung, Betreuung und Förderung von Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren, von 2 Jahren bis Eintritt in die Schule bzw. von 3 Jahren bis Schuleintritt
- Erziehungspartnerschaft und Kooperation mit allen am Erziehungsprozess Beteiligten
- Zusammenarbeit in motivierten Teams
- Selbständigkeit und verantwortungsbewusstes Handeln

Das sollten Sie mitbringen:
- abgeschlossene und anerkannte Ausbildung als Erzieher (m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifizierung als pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTaG
- wertschätzende und kooperative Grundhaltung
- Freude, Motivation und eine große Sorgfalt im Umgang mit Kindern, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität
- aktuelle, fundierte Fachkenntnisse und Erfahrungen

Das bieten wir Ihnen:
- eine unbefristete Anstellung
- sachgerechte Eingruppierung nach TVöD SuE mit sämtlichen tariflichen Leistungen
- Möglichkeit zur Mitgestaltung und Umsetzung eigener pädagogischer Schwerpunkte
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten sowie außertarifliche Zusatzangebote

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung im PDF-Format mit dem Kennwort „Kita Vollzeit“ bis zum **24.7.2022** an bewerbungen@hechingen.de. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Michael Dehner unter Tel. 07471 940-109.

KULTUR



Urkunden der Heimatbücherei sind fit für die Zukunft

Freude in der Hohenzollerischen Heimatbücherei in Hechingen: 13 jahrhundertealte Urkunden sind zurück von einer langen Reise. Zuletzt in der Hand hatte sie der Römersteiner Restaurator Matthias Raum. In seiner Werkstatt hat er die Schriftstücke trocken gereinigt und archivgerecht neu verpackt, außerdem hochauflösend digitalisiert. Jetzt sind die Urkunden fit für die Zukunft.
Vor ein paar Tagen brachte der Restaurator die Urkunden zurück nach Hechingen. Die Freude war groß – besonders bei Ruthild Mangler, die mit ihrem Mann Engelbert die Kosten der Restaurierung übernommen hat. Büchereileiter Rolf Vogt zeigte sich gutgelaunt: Die Bestandspflege ist ihm wichtig. In der Hohenzollerischen Heimatbücherei in Hechingen lagern eine Menge

jahrhundertealter Schriftstücke, an denen der Zahn der Zeit nagt, wenn sie nicht sachgerecht aufbewahrt werden.



Machen wieder was her: Matthias Raum, Ruthild Mangler und Büchereileiter Rolf Vogt (von links) begutachten die restaurierten Urkunden in der Heimatbücherei in Hechingen. Foto: Hakenmüller

Die älteste Urkunde, die Matthias Raum jetzt zurückgebracht hat, stammt von Graf Jos Niklas. Sein Siegel hängt noch an. Vor mehr als 500 Jahren, am „Sonntag nach Oculi" 1486, dem 2. März, entließ er Jakob Vögelin aus Stetten aus der Leibeigenschaft. Vögelin wollte Theologie studieren und Pfarrer werden. Einen Namen gemacht hat er sich als Stifter der Hechinger Almosenpflege, die bis in das 20. Jahrhundert wichtiger Träger der Armenhilfe in Hechingen war.
Eine merkwürdige Geschichte liegt hinter dem Wappenbrief auf Pergament vom 23. Februar 1664 für den Maler Andreas Vogel, Bürgermeister in Hayingen. Sein Sohn eröffnete seine Werkstatt in Hechingen. Die Malerfamilie Vogel hatte über mehrere Generationen in weitem Umkreis einen hervorragenden Ruf. Von Franz Joseph Vogel beispielsweise stammt das bekannte Gemälde vom Höllischen Schuss im Landesmuseum. Den Wappenbrief soll Vitus Maier, später Stadtrat und Bürgergarden-Chef, 1953 beim Abbruch des sogenannten Haimb'schen Hauses am Kirchplatz hinter den Dachsparren gefunden haben. Er gab ihn Fritz Staudacher, der ihn der Heimatbücherei vermachte. Auch der Wappenbrief ist jetzt gereinigt, gut konserviert und außerdem digitalisiert.
Mehrere Kaufbriefe, der älteste von 1519, eine Hochzeits-Rechnung aus dem „Goldenen Adler" von 1830 und ein Testament von 1889 gehören zu den weiteren Urkunden, die Matthias Raum für die Zukunft gesichert hat.
Die Hohenzollerische Heimatbücherei in der Heiligkreuzstraße 10 hat regelmäßig geöffnet mittwochs von 14.30 bis 18.00 Uhr. Sie wird getragen von der Stadt Hechingen, dem Zollernalbkreis und dem Hohenzollerischen Geschichtsverein. Informationen finden sich unter www.hechingen.de/heimatbücherei, dort steht auch ein Link zur Online-Recherche in den Bibliotheksbeständen zur Verfügung.

Kleiner Hechinger Kammermusikzyklus III - „Musik am Zollernhof"

Mit dem dritten und letzten Konzert am **Sonntag, 3. Juli 2022, um 11.00 Uhr in der Villa Eugenia** werden die in Hechingen bekannten Musiker Jochen Brusch (Violine) und Alexander Reitenbach (Klavier) die diesjährige Konzertreihe abschließen. Die Musik soll an die Blütezeit des Hechinger Musiklebens während der Regentschaft des Fürstenpaares Friedrich Wilhelm Constantin und Eugenie von Hohenzollern-Hechingen erinnern. Zu hören sind Werke von namhaften Komponisten, die beim Fürstenpaar und dessen Orchester in Hechingen zu Gast waren. Eine Besonderheit ist das „Concertstück" von Thomas Täglichsbeck, dem damaligen Konzert- und Kapellmeister, sowie eine kleine Komposition von Georg Wichtl, einem Geiger des damaligen Hoforchesters. Freuen Sie sich auf außergewöhnliche Stücke, die wahrscheinlich seit jener Zeit nicht mehr aufgeführt wurden. Karten für das Konzert sind für 15,00 € bzw. ermäßigt für 12,00 € (Schüler*innen, Auszubildende, Studierende) an der Tageskasse erhältlich. Die Tageskasse öffnet ab 10.00 Uhr. Weitere Informationen unter www.hechingen-tourismus.de.



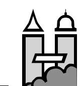
Foto: Jochen Brusch

Das einzigartige Reich einer Biedermeier-Fürstin – Stadtführung auf den Spuren von Fürstin Eugenie

Eine Stadtführung unter dem Titel „Fürstin Eugenie von Hohenzollern-Hechingen und ihr einzigartiges Reich einer Biedermeier-Fürstin" veranstaltet die Stadt Hechingen am Sonntag, 10. Juli, 14.30 Uhr. Treffpunkt ist auf der Terrasse der Villa Eugenia, Zollernstraße 10 in Hechingen, Führer ist Michael Hakenmüller.
Die durch Privatlehrer vielfältig gebildete, mit starken künstlerischen Begabungen ausgestattete Eugenie (1808 - 1848) geborene de Beauharnais und von Leuchtenberg kam im Jahr 1826 nach ihrer Verheiratung mit dem Prinzen Friedrich Wilhelm Constantin als 18-Jährige aus München nach Hechingen. Mit ihrem Ehemann verband sie die Liebe zur Musik, schon früh übernahm sie Regierungsaufgaben.
Das von ihrem Vater Eugène de Beauharnais, Stiefsohn von Napoleon Bonaparte, überkommene Vermögen nutzte sie für die Neuorganisation des Fürstentums Hohenzollern-Hechingen und vor allem der Stadt Hechingen, welche im Gefolge der Napoleonischen Kleinkriege bis an den Rand der Armut gedrängt worden waren. Ein geschickt gewählter Kreis von Frauen und Männern arbeitete in diesem Hofstaat. Allen voran beorderte ihre Mutter für ihre zweitälteste Tochter extra einen Buchhalter aus der früheren Heimat in die Zollerstadt.
Eugenie erkannte die Not der Kinder, förderte die Jugend, verbesserte das städtische Gesundheitswesen und unterstützte vor allem ihrem Glauben gemäß die katholische Kirche, war jedoch tolerant auch gegenüber anderen Glaubensgemeinschaften.

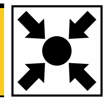


Früher fürstlicher Wohnsitz, heute Kultur- und Veranstaltungszentrum: die Villa Eugenia Foto: Ralf Baur



Sie plante und gab Geld für neue Gebäude und erbaute sich selbst eine Residenz samt Englischem Garten. Die zweistündige Führung besichtigt all diese Stätten, schaut aber neben ihren politischen wie sozialen und familiären Tätigkeiten auch auf die Hobbys dieser feingliedrigen Frau und erörtert, welche Bedeutung die größte Wohltäterin der Stadt bis heute hat.
Eine Anmeldung beim Sachgebiet Tourismus und Kultur der Stadt Hechingen unter Tel. 07471 940-220 bis spätestens Freitag, 8. Juli, 11.30 Uhr, ist erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Jugendpflege

Workshops von und mit dem Jugendzentrum: Rückblick und Ausblick

Graffiti-Kunst – ein Teil der Hechinger Jugendkulturarbeit
Der Alltag ist grau, das Leben ist bunt. Nach dieser Devise haben auch die jungen Menschen bei unseren Graffiti-Workshops gehandelt. Aus grauen Parkplätzen vor der Volkshochschule Hechingen und dem grauen Skatepark wurden kreative, bunte und wunderschöne Kunstwerke. Der Graffiti-Workshop, welcher in den Ferien für Jugendliche von der VHS in Kooperation mit unserem Jugendzentrum und den Künstler*innen Ina Petri und Lutz Stein organisiert wurde, gab die Möglichkeit, sich kreativ auszuleben und inspirierende Bilder zu ihren persönlichen Held*innen zu schaffen. Es entstanden mehrere Meter an großen und kleinen Kunstwerken zum Thema Held*innen, welche alle ihre eigenen kleinen Geschichten mitbringen sowie reichlich Platz für Interpretationsspielraum lassen. Hierbei konnten sich die Jugendlichen verewigen und ihre eigene Handschrift mitten im Zentrum von Hechingen hinterlassen. Diese Kunstwerke können seit der „Vernissage“ am 10.6.2022 vor der VHS begutachtet werden. Doch nicht nur die VHS wollte ihre grauen Flächen mit mehr Leben füllen.



An die Dosen, fertig, los! *Foto: Giovanna Ciriello*

An unserem JUZ-Sommer-Festival gelang es uns, für den 12.6.2022 die Graffiti-Künstlerin Ani Heimann zu organisieren, welche mit einer Gruppe junger Menschen den grauen Skatepark in Hechingen etwas bunter machte. Die Jugendlichen durften sich erst mal ein wenig auf einzelnen kleineren Leinwänden ausprobieren, um ein Gefühl für die Spraydosen zu bekommen. Doch dann ging es ans Eingemachte. Nach mehreren Stunden harter Arbeit zahlte sich jeder vergossene Schweißtropfen unter der prallen Sonne aus. Der Skatepark wirkt nun viel lebendiger und Jung und Alt kann sich an den bunten Flächen erfreuen. Tipp: Wer dieses Mal die Chance verpasst hat – es wird in den Sommerferien in der Woche vom 22. bis 28. August wieder zwei hintereinander stattfindende Workshops zum Thema Graffiti geben. Nähere Infos gibt es auf den Social-Media-Kanälen des Jugendzentrums und auch auf der Homepage der VHS.

Neue Kooperationspartner SKM Zollern und Hospizgemeinschaft mit Workshop „Game over“ zu Gast im Jugendzentrum
Seit Oktober 2021 findet regelmäßig im JUZ Hechingen donnerstags der Que(e)rbeet-Tag statt. Ein Tag, an dem (queere) Jugendliche unterschiedlichster Interessen und Orientierungen an diversen Angeboten teilnehmen können, bei denen Themen querbeet aufgegriffen und bearbeitet werden. So vielfältig wie unsere Jugendlichen am Que(e)rbeet-Tag sind, so sollen auch unsere Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner sein. Deshalb entstand die Idee, mit den Vereinen SKM Zollern und Hospizgemeinschaft Hechingen in einem Workshop Themen aufzuarbeiten, die Menschen jeden Alters – qu(e)erbeet – betreffen können: das Leben und der Tod. Deshalb lädt das Jugendzentrum gerne alle Interessierten zu folgendem Workshop ein:

Game over. Reset oder was kommt auf meine persönliche Speicherplatte?
Welche Fragen und Ängste bewegen (junge) Menschen zwischen 11 und 99 Jahren beim Thema „Tod und Sterben“? Wie stellen sie sich eine würdige letzte Lebensphase vor? Was ist ein schöner Tod? Gibt es das überhaupt? Wieso soll ich mir in jungen Jahren Gedanken über eine Patientenverfügung machen?
Im Workshop am Donnerstag, 7. Juli, von 17.00 bis 19.00 Uhr im JUZ in Hechingen werden sich Wilfried Neusch (Betreuungsverein SKM Zollern) und Erwin Schäfer (Hospizgemeinschaft Hechingen) gemeinsam mit dem Team des Jugendzentrums kreativ diesen Themen annähern. Jung und etwas älter – que(e)rbeet – sind hier an einem Tisch gefragt. Auf euer Dabeisein freuen wir uns alle!

Euer JUZ-Team und Kooperationspartner

Kindergärten

Die Vorschüler des Kindergartens Stein zu Besuch auf dem Polizeirevier Hechingen



Mit dem Bus machten sich die Vorschüler aus der städtischen Kindertageseinrichtung Stein auf den Weg zum Obertorplatz in Hechingen. Nach einem kurzen Fußmarsch erreichten die Kinder und ihre Erzieherinnen das Polizeirevier und wurden dort freundlich von Polizeihauptkommissar Holocher und Polizeihauptmeisterin Frau Bogenschütz empfangen. Die beiden zeigten den Kindern verschiedene Räumlichkeiten der Polizeiwache. Besonders spannend fanden die Jungen und Mädchen die Einsatzzentrale mit den vielen Bildschirmen und der ganzen Elektronik. Außerdem waren auch überall Polizisten in Uniform zu sehen, allein das war für die kleinen Besucher schon sehr beeindruckend. Schließlich durften sich die Kinder auch eine der drei Arrestzellen im Untergeschoss anschauen. Das ist ein kleiner Raum mit einem Fenster ohne Griff und einer Pritsche zum Liegen und die Toilette sieht auch ganz anders aus als zuhause. Wieder zurück im Erdgeschoss, durfte jedes Kind noch einen Fingerabdruck erstellen. Holocher zeigte dann seine Ausrüstung. Es gab viele spannende Sachen zu entdecken, wie z.B. die Handschellen, die Schutzweste, die Pistole und das Funkgerät.



Fotos: Kita-Leitung

Zum Abschluss inspizierte die Gruppe noch ein Polizeiauto. Holocher zeigte, was alles in den Schubladen und Boxen verstaut ist und betätigte sogar noch das Blaulicht. Die Vorschüler waren von dem Besuch sehr begeistert und zeigten eine Menge Respekt vor der Polizeiarbeit.

Stadtbücherei

Lesungen mit dem Autor und Illustrator Kai Pannen
Am Freitag vergangener Woche fanden gleich zwei Autorenlesungen mit Kai Pannen in der Stadtbücherei Hechingen statt. Zuerst durften die Klassen 3c und 3d der Grundschule am Schloßberg, danach die Klasse 5b der Hechinger Realschule gebannt den Geschichten über Andro zuhören. Andro sieht aus, wie ein ganz normaler Junge. Aber er verhält sich nicht so. Er löst Rechenaufgaben schneller als der Mathelehrer mit dem Taschenrechner. Und kann länger unter Wasser bleiben als normale Menschen. Ist er vielleicht gar kein Mensch? Die Kinder waren mit Begeisterung dabei und hatten unzählige Fragen an Kai Pannen, die dieser mit viel Geduld und Ausdauer beantwortete.
Kai Pannen studierte Malerei und Film in Köln und arbeitet heute als Autor, Illustrator und Trickfilmer. Er hat zahlreiche Bücher für verschiedene Verlage illustriert und schreibt mittlerweile seine eigenen Geschichten. Seine Erzählfreude und Kreativität beeindruckten Kinder und Erwachsene gleichermaßen.



Mit Autor und Illustrator Kai Pannen auf Du und Du - die Schüler waren begeistert. Foto: Stadt Hechingen

Bibliotheksverbund „Schwalbe“ feiert Zehnjähriges – Hechingen von Anfang an dabei
Öffentliche Bibliotheken sind Orte der Medien. In ihren Regalen finden sich traditionell Bücher, Spiele, Filme, Hörbücher und vieles andere mehr. Aber wie überall ist der mediale Zeitgeist längst auch in den Stadtbibliotheken angekommen. So sind gut ausgebaute digitale Bibliotheksbestände mit Tausenden von E-Books, digitalen Hörbüchern und anderem mehr inzwischen die Regel. Für die sogenannte „Onleihe“ erwerben die Stadtbibliotheken zum Teil hochpreisige Lizenzen, um die entsprechenden Medien zeitlich befristet an ihre Nutzer auszuleihen. Um dies finanziell stemmen zu können, schließen sich öffentliche Bibliotheken zu Verbünden zusammen und bieten auf einer gemeinsamen Plattform Digitales an, auf die dann alle Nutzerinnen und Nutzer der angeschlossenen Bibliotheken zugreifen können.
Aktuell feiert der regionale Bibliotheksverbund „Schwalbe“, kurz für „Schwarzwald-Alb-Donau-E-Ausleihe“, seinen zehnten Geburtstag, in dem auch die Hechinger Stadtbücherei Gründungsmitglied ist. Inzwischen teilen sich 22 Stadtbibliotheken aus den Regionen Schwarzwald, Alb und Donau die Kosten für die E-Books, digitalen Hörbücher, Zeitschriften und Zeitungen auf Basis der Einwohnerzahl und finanzieren so gemeinsam ein stolzes Medienpaket, das sich mit rund 22.000 E-Books und 5.000 E-Audios sehen lassen kann. Auch das Angebot an digitalen Magazinen und Zeitungen ist mit 60 verschiedenen Zeitschriftentiteln und der Süddeutschen Zeitung und Die Zeit beachtlich. Präsentiert werden die digitalen Medien über die Webseiten und Online-Kataloge der Bibliotheken, der Zugriff für den Nutzer selbst erfolgt nach dem immer gleichen Schema mit den Zugangsdaten der Bibliotheksausweise.
Selbst Stiftung Wartentest bewertet das Produkt als äußerst lukrativ: Nirgends sonst gäbe es so viele begehrte eBooks so günstig wie in öffentlichen Bibliotheken; auch besäßen Bibliotheken im Vergleich zu den deutlich teureren Abo-Diensten die attraktiveren Titel, lautete das Testergebnis. Kein Wunder, denn die „digitalen Zweigstellen“ sind mit gültigem Büchereiausweis ohne zusätzliche Kosten offen und der technische Komfort wird fortlaufend verbessert. Die Nutzung ist möglich auf verschiedenen Endgeräten, wie E-Reader oder PC; für Smartphones und Tablets gibt es die kostenlose Onleihe-App.



Wer es einmal ausprobieren möchte: Mit dem Büchereiausweis hat man Zugang zur „Schwalbe“, bei der Stadtbücherei Hechingen können sich Leser und Leserinnen E-Reader ausleihen. Foto: Stadt Hechingen

Für die Schwalbe-Bibliotheken hat sich die Onleihe längst zu einem Erfolgsmodell entwickelt. Inzwischen greifen rund 9.000 Nutzerinnen und Nutzer regelmäßig auf die Onleihe zu, gerade in der Hochphase der Coronapandemie, als öffentliche Bibliotheken über Monate nicht oder nur erschwert zugänglich waren, erwies sich das Ausleihen digitaler Medien - bequem von zuhause aus - für viele als ein Segen.
Für die Stadtbücherei Hechingen sind die Onleihe-Angebote der Schwalbe, der Online-Katalog der Bücher, Spiele, DVDs und CDs, Freegal Music, Online-Nachschlagewerke und vieles mehr auf der Internetseite www.hechingen.de/stadtbücherei verlinkt.

Städtische Werke

Beschaffenheit des Trinkwassers in Hechingen mit Teilorten 2022
Das Trinkwasser im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Hechingen wird in regelmäßigen Abständen nach der Trinkwasserverordnung (neueste Fassung) durch das akkreditierte Institut Eurofins Institut Jäger GmbH aus Tübingen untersucht. Ferner unterliegen diese Ergebnisse der ständigen Kontrolle des Gesundheitsamtes. Da das Versorgungsgebiet der Stadtwerke Hechingen unterschiedlich versorgt wird, ist es in verschiedene Versorgungszonen unterteilt.

Die Kernstadt Hechingen ist in zwei Versorgungszonen aufgeteilt:

Die Obere Zone (Hochzone 1 und 2) umfasst im Wesentlichen die Oberstadt mit Ausnahme des Teils Heiligkreuzstraße zwischen Eveltstraße und Kfz-Zulassungsstelle sowie die östliche Seite des Obertorplatzes. Sie wird gegen die Untere Zone begrenzt durch eine Linie, die von der Einmündung der Schloßackerstraße in die Tobelstraße westlich bzw. südlich des Fricourt- und des Masurenweges zur oberen Einfahrt der Volma an der Neustraße geht. Von dort verläuft sie zwischen Neustraße (Untere Zone) und Frauengartenstraße (Obere Zone) zur Kapfgasse. Die Kapfgasse und das Gebiet südlich davon gehören zur Oberen Versorgungszone.

Die Untere Zone (Niederzone) umfasst die Heiligkreuzstraße zwischen Eveltstraße und Kfz-Zulassungsstelle, die östliche Seite des Obertorplatzes und das nördlich der oben beschriebenen Linie zwischen oberer Einfahrt zur Volma an der Neustraße und der Einmündung Schloßackerstraße in die Tobelstraße gelegene Stadtgebiet sowie das nördlich der Kapfgasse befindliche Stadtgebiet. Sie grenzt an die Versorgungszone Stetten bzw. Sickingen. Diese Zone wird von Norden und von Süden über zwei Einspeisungen versorgt.

Im nördlichen Teil entspricht die Wasserzusammensetzung mehr dem Wasser von Sickingen; im südlichen Teil mehr den Werten, die für die Untere Zone angegeben sind.

Die Teilorte Bechtoldsweiler, Beuren, Boll, Schlatt, Sickingen, Stein, Stetten und Weilheim werden separat versorgt.



Versorgungszonen	Härtebereich (alt)	Härte ° dH	Härtebereich (neu)	Gesamthärte mmol/l	pH-Wert
Hechingen-Bechtoldsweiler (ZWH VG1)	3	17,9	hart	3,2	7,4
Hechingen-Beuren (ZWH VG1)	3	17,9	hart	3,2	7,4
Hechingen-Boll (Quellwasser+ZWH VG1)	3	15,3	hart	2,7	7,5
Hechingen Obere Zone (Hochzone) (BWV+ZWH VG1)	2	10,6	mittel	1,9	7,8
Hechingen Untere Zone (Niederzone) (Quellwasser+ZWH VG1)	3	15,3	hart	2,7	7,5
Hechingen-Schlatt (ZWH + Quellwasser)	3	15,5	hart	2,8	7,6
Hechingen-Sickingen (BWV+ZWH VG1)	3	15,1	hart	2,7	7,3
Hechingen-Stein (ZWH VG1)	3	17,9	hart	3,2	7,4
Hechingen-Stetten (ZWH VG1)	3	15,4	hart	2,8	7,4
Hechingen-Weilheim (ZWH VG2)	3	15,6	hart	2,8	7,5

Abkürzungen:
ZWH: Zweckverband Wasserversorgung Hohenzollern
VG: Versorgungsgebiet
BWV: Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung

Dem Trinkwasser wird entsprechend den gültigen Grenzwerten und der jeweils neuesten Fassung der Trinkwasserverordnung Chlor in einer Konzentration von 0,10 bis maximal 0,30 mg/l beigegeben.

Bei Fragen zu den Versorgungszonen, der chemischen Zusammensetzung, Untersuchungsergebnissen, Verwendung von metallischen Werkstoffen für Hausinstallationsrohre sowie der Verwendung von Trinkwasser allgemein geben die Stadtwerke Hechingen gerne Auskunft.

Trinkwasser Versorgungszonen Hechingen

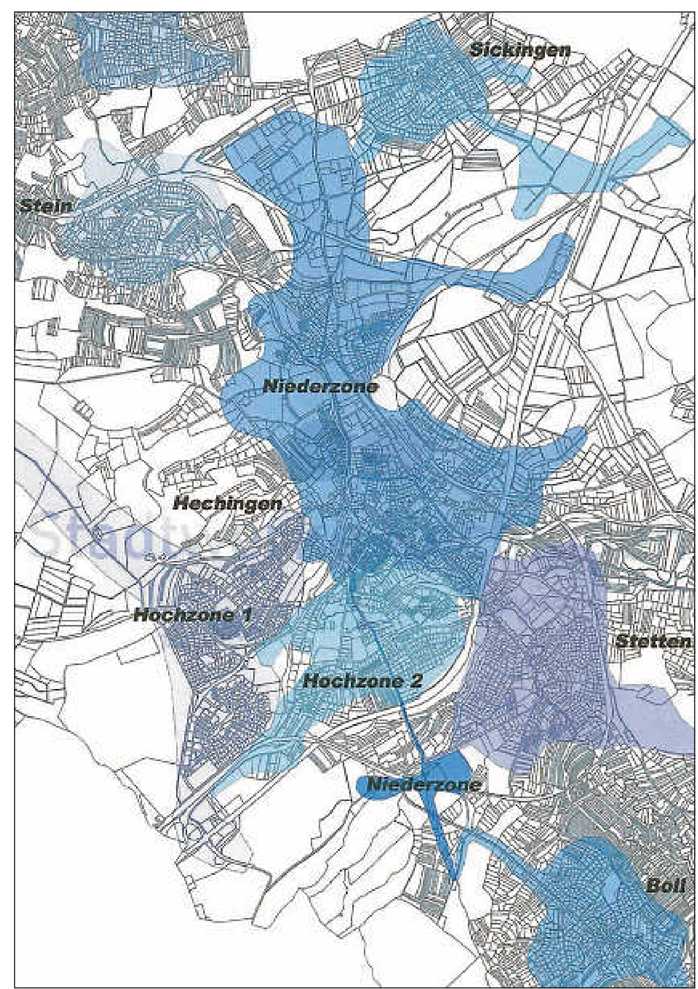


Foto: ent.

Albert-Schweitzer-Schule

Schulfest

Miteinander leben – voneinander lernen: In der Albert-Schweitzer-Schule ist dieses Motto Programm. Beim Schulfest konnte man Einblick nehmen in den Schulalltag, es wurde jedoch auch gesungen, Theater gespielt und Musik gemacht. Den Auftakt machte nach der Begrüßung ein Lied von der Grundstufe. Das Schulfest nutzten Rektor Sven Kremer und Konrektorin Martina Wahl auch dazu, den vielen Menschen zu danken, die sich Tag für Tag für die Albert-Schweitzer-Schule einsetzen. Sie wurden mit Rosen bedacht. Ein besonderer Dank ging an die beiden Elternvertreterinnen, die ihr Amt jahrelang mit Engagement durchführten. Im Anschluss konnte die Grundstufe 3 ihr Können im witzigen Socken-Theater-Spiel an einer Leinwand zeigen. Das anschließende Treiben war lebendig: Es gab Angebote wie eine Hüpfburg, Bubbles, mit denen auch Fußball gespielt wird, Kinderschminken und -basteln sowie eine Spielstraße. Eltern und Lehrkräfte brachten ein buntes internationales Buffet zustande. Vom Apfelkuchen über Cevapcici bis hin zu Zitronenstücken gab es viele Auswahlmöglichkeiten. Weiter im Programm ging es später mit einem Englisch-Rap der Hauptstufe 1, einem Mundharmonikaauftritt mit Markus Best sowie einem Flashmob durch die Trommel- und Bläsergruppe. In den Schulräumen konnten die Besucher sich Bilder von den letzten zwei Schuljahren anschauen, ein Film aus dem Schulalltag wurde gezeigt und es gab eine Ausstellung zum Praktikum und zu Berufen der Hauptstufe 4. Ein rundum gelungenes Schulfest bei herrlichem Sommerwetter.



Grundstufe 1 mit Markus Best und Ulrike Kapala
Foto: K. Steinhilber

Weite Sprünge im Stadion

Bei herrlichem Sommerwetter begannen am Mittwochmorgen die Bundesjugendspiele im Bereich Leichtathletik der Albert-Schweitzer-Schule. Für die Erstklässler waren es die ersten ihres Lebens und sie meisterten es sehr gut. Frau Bitzer, die Fachleiterin im Bereich Sport, organisierte die Spiele wie jedes Jahr sehr gut, so dass es einen reibungslosen Ablauf gab. Schön war auch zu sehen, wie die älteren Schüler lautstark die jüngeren unterstützten bei den Würfen, Sprüngen und beim Rennen. Sicher bekommt nicht jeder eine Ehrenurkunde, aber zumindest ist jedem eine Teilnehmerurkunde sicher.



Foto: S. Kremer

Realschule Hechingen

Verein der Ehemaligen und Freunde der Realschule Hechingen e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung am Mittwoch, 6. Juli 2022, 19.00 Uhr, in der Realschule Hechingen, Tobelstraße 10, Raum 3.2. Tagesordnung: 1. Begrüßung, Eröffnung und Anwesenheitsliste; 2. Jahresbericht des Vorstands und des Kassen-

warts; 3. Bericht der Kassenprüfer; 4. Entlastungen: Entlastung des Kassenwarts, Entlastung des Vorstands; 5. Wahl des Beirats: Beiratsmitglieder, 2 Kassenprüfer; 6. Sonstiges. Anträge von Mitgliedern können bis 4. Juli 2022 schriftlich an den Vorstand gestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Blum, Vorstand

Gymnasium Hechingen

Lust auf Mathematik? – Beim Känguru-Wettbewerb sagten 75 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Hechingen „Ja!"
Auch in diesem Jahr trug das Känguru der Mathematik in seinem Beutel wieder allerhand Kniffliges in bundesweit 9.400 Schulen. Eine davon war bereits zum 15. Mal das Gymnasium Hechingen. Insgesamt 75 Schülerinnen und Schüler aus der Klassenstufe 5 bis 8 waren beim Multiple-Choice-Wettbewerb mit von der Partie. Es wurde gerechnet, geschätzt, geknobelt, gezeichnet und überlegt. Mathemuffel wurden aus der Reserve gelockt und Talenten wurden Herausforderungen geboten. Für manche der vielfältigen Aufgaben des Känguru-Wettbewerbs genügte bereits etwas Vorstellungsvermögen, das Beherrschen des Einmaleins oder etwas Logik. Andere erforderten Wissen aus dem Unterricht, eine passende Strategie, Ausdauer und Kreativität. Kleine Geschichten und unerwartete Fragen rundeten das Angebot ab. Alle Teilnehmer waren mit Eifer bei der Sache und erhielten als Belohnung eine Urkunde, eine Broschüre und ein kleines Knobelspiel. Mit besonders vielen richtigen Antworten in ihrer Altersklasse durften sich Felix Heine (6b), Lia Ayleen Walter (5d) und Nova Beuttenmüller (5a) über einen 1., 2. bzw. 3. Preis freuen. Sie erhielten einen weiteren Sachpreis und Lia Ayleen Walter zusätzlich ein Känguru-T-Shirt für den weitesten Känguru-Sprung, d.h. die am meisten in Folge richtig gelösten Aufgaben. In Klasse 7 war Bleron Mustafa sehr erfolgreich und Annina Heß war die Beste in Klasse 8.



Die Teilnehmer aus der 5b freuen sich über ihren Erfolg.
Foto: A. Wieland

Sommerkonzerte am Gymnasium
Zwei Jahre lang musste das Gymnasium auf seine beliebten Schulkonzerte in gewohnter Form verzichten. Voller Optimismus waren alle Beteiligten dennoch im letzten Herbst an die Vorbereitung verschiedener Konzerte gegangen, die wieder der Pandemie zum Opfer fielen, so dass die im vergangenen Dezember geplanten Schulkonzerte kurzfristig abgesagt werden mussten. Riesig ist deswegen die Freude, dass die Sommerkonzerte nun tatsächlich stattfinden können. Und so erwarten das Publikum gleich zwei Veranstaltungen: Am Donnerstag, 7. Juli, heißt der Kleine Chor unter Leitung von Cornelia Prauser seine Besucher im Schlaraffenland willkommen. Besonders für gestresste Schüler sind Leckereien und Faulenzerei natürlich ein Wunschtraum. Wie es wirklich zugeht im „Schlaraffentheater" erzählen die rund 20 Sängerinnen und Sänger. Sie müssen feststellen, dass unbegrenzte Köstlichkeiten und ewiges Faulenzen auf Dauer ganz schön anstrengend sein können. Gut, dass einige Spielfiguren, Bücherwürmer, Sportstars, Reiselustige und eine Theatergruppe für Abwechslung sorgen, bis schließlich allen klar wird, was der Chor (unterstützt von den Klassen 5a und 5d) in seinem Abschlusslied zusammenfasst: „Also komm aus deiner Ecke, denn die Welt ist interessant. Es gibt vieles zu entdecken, nimm dein Leben selber in die Hand!" In diesem Sinne lädt das Gymnasium zu einem unterhaltsamen Abend im Schlaraffenland ein. Eine Woche später, am Donnerstag, 14. Juli, um 19.30 Uhr gibt es einen zweiten Leckerbissen: Das Orchester, die Big Band und der Eltern-Lehrer-Chor gestalten das Saisonfinale mit einem gemeinsamen Auftritt in der Aula. In dem etwa 80-minütigen Konzert erklingen bei wie immer freiem Eintritt barocke und klassische Werke ebenso wie Jazzstandards und Hits aus den Charts von Queen, Red Hot Chili Peppers und anderen. Die Leitung haben Andrea und Wolfgang Nägele. Im Anschluss lädt der Förderverein zu einer kleinen Feier im Schulhof ein.

Berufliches Schulzentrum Hechingen

Anleiterqualifikation erfolgreich bestanden
Am Beruflichen Schulzentrum Hechingen (BSZ) verabschiedete die Pflegeschule Absolventinnen und Absolventen, die in Zukunft selbst anleiten werden. In einer familiären Feierrunde blickte die Klassenlehrerin und Bereichsleitung der Weiterbildung Doris Bendrin-Wahl gemeinsam mit der Klassenlehrerin Ruth Jackson auf die gemeinsam verbrachte Zeit zurück. Angelehnt an das Lied „Somewhere over the rainbow" gratulierte Bendrin-Wahl den Absolventinnen und Absolventen zum bisher Erreichten: „Sie haben ein wichtiges Ziel erreicht und damit einen kleinen Traum verwirklicht. Hierfür gebührt Ihnen ein großer Applaus", gratulierten Bendrin-Wahl und Jackson, denn das Ganze sei kein einfacher Weg gewesen. Doch die Auseinandersetzung mit den verschiedenen Kompetenzen, der Bewertung von Leistungen und der Anleitung von Schülern habe mit dieser Klasse die letzten beiden Jahre viel Spaß gemacht. „Sie hatten eine tolle Klassengemeinschaft und waren immer bereit, sich selbst zu reflektieren. Beides war eine wichtige Grundlage für Ihren Erfolg", lobte Bendrin-Wahl die Klasse und wünschte allen auch weiterhin viel Motivation, künftig Schülerinnen und Schüler anzuleiten. Nach der Zeugnisübergabe bedankten sich die Absolventinnen und Absolventen bei den Lehrkräften mit liebevoll arrangierten Geschenkkörben.
Das Zertifikat für die Anleiterqualifikation erhielten Miriam Bizer, Alina Diusheeva, Charikleia Hackel, Katharina Heckele, Ute Hofer, Oxana Kanzler, Ursula Katzenberger, Dajana Krüger, Romana Müller, Peter Nüsseler, Vanessa Nüsseler, Lalaina Rasamoelijaona, Bianca Sachse, Käthe Schneider, Yvonne Schramm, Salvatore Spoto, Melanie Talmann, Lena Trefz und Izabela Tuszynska.



Foto: M. Paula

„Last Seen": Die Würde zurückgeben
Seit Dienstag steht auf dem Parkplatz des Beruflichen Schulzentrums am Schlossacker ein blauer Oldtimer-Lkw. Auf seiner begehbaren Ladefläche werden Bilder von Deportationen aus dem Deutschen Reich zwischen 1938 und 1945 gezeigt und die Zielsetzungen der Initiatoren erläutert. „Wurden mit diesem Lkw Juden weggebracht?", fragte eine Schülerin, als sie die Ladefläche des historischen Lkw betrat. Tatsächlich ist der Last-Seen-Lkw aus den 1950er Jahren, er kam also nicht bei Deportationen zum Einsatz, aber oftmals wurden ähnliche Lkw für den Transport in Sammellager und zu Bahnhöfen genutzt. Und genau daran soll der Lkw erinnern: Die Vernichtung im Osten begann mitten in Deutschland, als Menschen mit ihrem letzten Gepäck auf einem Lkw weggefahren wurden. Häufig gab es dabei Zuschauer. Vor 80 Jahren wurde auf der Wannseekonferenz über die Umsetzung des Massenmordes an den europäischen Jüdinnen und Juden entschieden. Neben der jüdischen Bevölkerung deportierten die Nationalsozialisten auch Sinti und Roma.
Am Jahrestag der Wannseekonferenz startete die Initiative „Last Seen" der Arolsen-Archives, dem internationalen Zentrum über NS-Opfer, mit einer Suche nach Bildern der Deportationen. Zentrales Ziel der Initiative ist nicht nur die wissenschaftliche Aufbereitung des Bildmaterials, sondern auch letztlich den Deportierten ihre Würde zurückzugeben. Denn die Bilder sind oft die



letzten Zeugnisse von Männern, Frauen und Kindern, bevor die Nationalsozialisten sie in die Vernichtungslager brachten und ermordeten. Während es für das BSZ primär darum geht, die Erinnerung an die Deportationen aufrechtzuerhalten, möchte „Last Seen" auch folgenden offenen Fragen nachgehen: Wer waren die Deportierten? Was ist über ihr Leben bekannt? Wer fotografierte? Wo genau wurde das Bild aufgenommen? Wer waren die abgebildeten Täter*innen? Und wer die Zuschauenden? Bisher sind etwa 550 Fotografien aus circa 50 Orten bekannt. Diese sollen nun wissenschaftlich untersucht, systematisiert und bis Ende des Jahres der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Es ist möglich, dass auch an den Orten und in den Zeiträumen, für die bisher keine Bilder vorliegen, Deportationen fotografiert und gefilmt wurden. Ob dies auch für Hechingen gilt, ist fraglich. Zwar ist die Geschichte der Hechinger Juden gut dokumentiert, laut Stadtarchivar Thomas Jauch gebe es aber bisher keine Aufnahmen von Deportationen. Doch es sei nicht auszuschließen, dass Hechinger Bürger im Besitz von Fotografien sind, die bisher noch nicht öffentlich gemacht wurden. Deshalb bittet „Last Seen" nicht nur Expertinnen und Experten aus der historischen Forschung und aus Archiven aktiv zu werden, sondern auch Privatpersonen. „Die Deportationen waren ein öffentlich inszenierter Akt der Entwürdigung", sagt Alina Bothe, Projektleiterin von „Last Seen": „Wir möchten dazu beitragen, den Menschen ihre Namen und Geschichten wiederzugeben – und damit auch ihre Würde."
Information: Der Last-Seen-Lkw steht diese Woche am Beruflichen Schulzentrum Hechingen, Schlossackerstr. 82. Er ist von 8.00 bis 16.00 Uhr geöffnet, am Freitag nur von 8.00 bis 13.00 Uhr.



Foto: BSZ

Volkshochschule Hechingen

Graffiti-Workshop Pfingstferien 2022
Kalt und grau – das war sie mal, die Wand des Parkdecks vor der vhs Hechingen. Vier Tage lang haben sich Jugendliche im Rahmen der Pfingstferienwerkstatt mit ihren persönlichen Held:innen beschäftigt, passend zum diesjährigen Schwerpunktthema der vhs. Jetzt kann jeder die Ergebnisse an der Wand des Parkdecks vor der vhs bewundern. Das Thema Held:innen wurde vielseitig interpretiert. So erzählen die Werke Geschichten von Liebe, Akzeptanz, Selbstbewusstsein, Familie und Kindheitshelden. Wir danken unseren Kooperationspartnerinnen vom JUZ und der Stadtbücherei für die wunderbare Zusammenarbeit sowie den Workshopleitungen Ina Petri und Lutz Stein und freuen uns auf die Fortsetzung im Sommer.



Foto: JUZ

Fürstin Eugenie – eine Heldin ihrer Zeit?
Eugénie Hortense Auguste Napoléone de Beauharnais, besser bekannt als Eugenie, letzte Fürstin von Hohenzollern-Hechingen (1808-1847), brachte Glanz und ein großes Vermögen in die kleine Residenz, das sie nach ihrem frühen Tod für soziale Zwecke stiftete. Die Stiefenkelin von Kaiser Napoleon I. wird hier noch heute für ihre Frömmigkeit und ihre Wohltätigkeit verehrt. Ausgehend vom diesjährigen Schwerpunktthema der VHS Hechingen stellt ein Vortrag von Ulrich Feldhahn die Frage, ob und inwieweit die vor 175 Jahren verstorbene Fürstin eine Heldin war. Lag dies in ihrer Absicht, hatte sie hierfür Vorbilder, wurde sie bereits von Zeitgenossen als eine solche gesehen oder erst von der Nachwelt dazu gemacht? Gleichzeitig werden dabei Stationen ihres bewegten Lebens nachgezeichnet, zu denen neben Hechingen auch Mailand, München und Rom zählten. Der Referent Ulrich Feldhahn ist freischaffender Kunsthistoriker in Berlin, in zahlreichen Vereinen rund um die Burg Hohenzollern engagiert und Mitglied der Deutschen Burgenvereinigung.



Foto: Wikipedia

Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter von Schloss Wernigerode (Sachsen-Anhalt) und nebenbei als Leiter von Studienreisen tätig. Zudem hat er sich durch zahlreiche Publikationen, Vorträge und wissenschaftliche Veröffentlichungen einen Namen gemacht. Der Vortrag mit Abendempfang findet am **Donnerstag 7.7.2022, um 19.00 Uhr im ehemals fürstlichen Domizil der Villa Eugenia** statt. Der Abend ist gebührenfrei, um Anmeldung und Spenden wird gebeten. Eine Kooperation der vhs Hechingen mit dem Förderverein Villa Eugenia e.V.

Jugendmusikschule

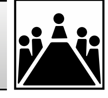
Musikschulfest
Schnuppertag an der Jugendmusikschule Hechingen
Die Jugendmusikschule Hechingen und Umgebung lädt am **Sonntag, 10. Juli 2022,** zum Musikschulfest. Die Veranstaltung beginnt um 11.00 Uhr mit einer Matinee. Anschließend können im Zeitraum von 12.00 bis 15.00 Uhr alle Instrumente, die man an der Jugendmusikschule Hechingen und Umgebung erlernen kann, ausprobiert werden. Unter der fachkundigen Anleitung des Musikschul-Kollegiums werden sämtliche Blas-, Streich-, Schlag- und Zupfinstrumente vorgestellt und können von den Interessierten im Anschluss selbst getestet werden.



Foto: JMS

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen gibt es auf der Musikschulhomepage unter www.musikschule-hechingen.de. Fragen werden auch unter E-Mail info@musikschule-hechingen.de sowie von Montag bis Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr unter Tel. 07471 621803 beantwortet.

AUS DEM GEMEINDERAT UND SEINEN AUSSCHÜSSEN



Sitzung des Bauausschusses am 8. Juni 2022

In der Sitzung des Bauausschusses wurde folgender Beschluss gefasst:

Realschule Hechingen
Sanierung Fassade und Anbau Lehrerzimmer
- Vergabe von Bauleistungen
1. Die Leistungen Einbaumöbel werden an Bühler Einrichtungen, 72119 Ammerbuch-Altingen, mit einer Summe in Höhe von 117.009,13 € vergeben.

2. Die Leistungen Systemtrennwände werden an Mäder Office GmbH, 72280 Dornstetten, mit einer Summe in Höhe von 84.854,78 € vergeben.
3. Die Leistungen Trockenbauarbeiten werden an die Stego Projektbau GmbH, 72810 Gomaringen, mit einer Summe in Höhe von 76.009,76 € vergeben.
4. Die Leistungen Dachabdichtung und Dachbegrünung werden an die W. Müller Gmbh & Co. KG, 72585 Riederich, mit einer Summe in Höhe von 66.617,93 € vergeben.
5. Die zusätzlich benötigten Mittel in Höhe von 51.000 € werden im Haushaltsjahr 2025 berücksichtigt.

Sitzung des Betriebsausschusses am 9. Juni 2022

In der Sitzung des Betriebsausschusses wurde folgender Beschluss gefasst:

Vergabe der Tiefbauarbeiten für Gas und Wasser Tobel- und Schloßackerstraße

1. Die Tief- und Straßenbauarbeiten zur Verlegung der Gas- und Wasserleitungen in der Tobel- und Schloßackerstraße werden an die Firma List, Reutlingen, auf der Grundlage des Angebotes vom 12.5.2022 in Höhe von 220.487,06 € netto vergeben.

Sitzung des Verwaltungsausschusses am 9. Juni 2022

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses wurde folgender Beschluss gefasst:

Absicherung des Kassensystems des Hallen-/ Freibades mittels TSE - Überplanmäßige Ausgabe

1. Die überplanmäßige Ausgabe zur Absicherung des Kassensystems mittels TSE im Hallen-/Freibad in Höhe von 18.236,00 € wird beschlossen.

Sitzung des Gemeinderates am 23. Juni 2022

In der Sitzung des Gemeinderates wurden die folgenden Beschlüsse gefasst:

Antrag von Stadtrat Samuel Vasiliadis auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat

Dem Antrag von Stadtrat Samuel Vasiliadis auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat nach § 16 Absatz 1 Nummer 4 GemO (Gemeindeordnung) wird entsprochen.

Nachrücken von Herrn Winfried Rullof in den Gemeinderat

1. Für den ausscheidenden Stadtrat Samuel Vasiliadis rückt nach dem Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 26.5.2019 Herr Winfried Rullof in das Gremium nach.
2. Es sind keine Hindernisgründe für den Eintritt gemäß § 29 GemO (Gemeindeordnung) festzustellen.
3. Die Besetzung der freien Ausschuss- und Kommissionsplätze wird nach Empfehlung der Fraktion Bunte Liste vorgenommen.

Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Hechingen

Der Gemeinderat beschließt die Neufassung der Hauptsatzung entsprechend dem beigefügten Satzungsentwurf (Anlage 1). Diese Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Zum gleichen Zeitpunkt tritt die bisherige Hauptsatzung vom 25.1.2018 mit allen weiteren Änderungen außer Kraft.

Zustimmung zu Wahlen bei der Freiwilligen Feuerwehr Hechingen, Abteilungen Schlatt und Weilheim

I. Gemäß § 8 Abs. 2 des Feuerwehrgesetzes Baden-Württemberg wird der Wahl von Christoph Jatzek zum Kommandanten Abteilung Schlatt, Kai Schuler zum 1. stellvertretenden Kommandanten Abteilung Schlatt und Matthias Weber zum 2. stellvertretenden Kommandanten Abteilung Schlatt zugestimmt.
II. Gemäß § 8 Abs. 2 des Feuerwehrgesetzes Baden-Württemberg wird der Wahl von Matthias Pagel zum 1. stellvertretenden Kommandanten Abteilung Weilheim zugestimmt.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Firststraße 7-15" Aufstellungsbeschluss und Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit

1. Die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Firststraße 7-15" gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) im Sinne des § 30 Absatz 1 BauGB mit dem in der Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich wird beschlossen.
2. Gleichzeitig wird die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden an der Bauleitplanung gemäß § 3 Absatz 1 und § 4 Absatz 1 Baugesetzbuch beschlossen.

Neubaugebiet Killberg IV
Herstellung der verkehrlichen Erschließung
- Baubeschluss
- Vergabe von Planungsleistungen

1. Auf Basis der Entwurfsplanung, Stand 19.5.2022, wird der Baubeschluss für die Herstellung der verkehrlichen Erschließung des Neubaugebietes Killberg IV gefasst.
2. Das Ingenieurbüro Gauss Ingenieure, Rottenburg am Neckar, wird für die weiteren Leistungsphasen 4 bis 9 mit den Leistungen Projektsteuerung, Objektplanung Verkehrsanlagen und Freianlagen beauftragt.
3. Die erforderlichen Mittel für die Jahre 2023 bis 2025 in Höhe von insgesamt 10.204.000 € werden entsprechend der dargestellten Verteilung auf die Haushaltsjahre berücksichtigt.

Schloßackerstraße und Tobelstraße, Hechingen
Grunderneuerung
- Vergabe von Bauleistungen

Die Straßenbauarbeiten werden an die Fa. Adolf List Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Reutlingen, in Höhe von 497.845,74 € brutto vergeben.

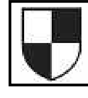
Annahme und Vermittlung von Spenden

Der Annahme und Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

Beratungsunterlagen im Internet

Die entsprechenden Beratungsunterlagen (Drucksachen) sind im Internet unter www. hechingen.de > Direkt zu > Bürgerinfoportal Gemeinderat veröffentlicht. Navigieren Sie über den Sitzungskalender zur entsprechenden Sitzung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2023

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2023 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 24. Juni 2022 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2023 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen. Projektträger und Zuwendungsempfangende können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im **Förderschwerpunkt Grundversorgung** steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinstunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO_2-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im **Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen



zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen); innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten in Baulücken), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt grundsätzlich 20.000 € (Modernisierung/Neubau), bei Umnutzungen bis zu 50.000 €. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel im Jahresprogramm 2023 eingesetzt.

Im **Förderschwerpunkt Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern beitragen. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen, förderfähig. Zu beachten ist, dass ab diesem Programmjahr Neubauprojekte in diesem Förderschwerpunkt nur noch förderfähig sind, sofern die Tragwerkskonstruktion aus einem CO_2-speichernden Material besteht.

CO_2-Speicherzuschlag
Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende**,** CO_2-bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von 5 Prozent-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren
Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten bzw. Gemeinden gestellt werden. Dies betrifft auch private Projekte. Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 5.9.2022 vollständig bei der Stadt Hechingen eingereicht werden. Wer ein Projekt plant, für das eine ELR-Förderung in Frage kommen könnte, kann sich bei Marcus Kempka, Leiter des städtischen Sachgebietes Bauordnung und Denkmalschutz, informieren, zum Beispiel über die notwendigen Unterlagen. Marcus Kempka ist unter Tel. 07471 940-162 oder per E-Mail marcus.kempka@hechingen.de zu erreichen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz im Frühjahr 2023 umgesetzt werden können und davor nicht begonnen worden sind. Weitere allgemeine Informationen über die Fördervorrausetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden sich im Internet unter https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/.

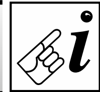
Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung

Nach § 11 des Landesverwaltungszustellungsgesetzes (LVwZG) wird durch diese Bekanntmachung
Herr Atam Rauf Aran
letzte bekannte Anschrift: Rauental 53, 42289 Wuppertal
durch die Stadt Hechingen, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, davon in Kenntnis gesetzt, dass die nachfolgenden Schriftstücke öffentlich zugestellt werden:

Schreiben vom 9.12.2020 M
Schreiben vom 3.3.2021 M
Schreiben vom 19.3.2021 B
Schreiben vom 9.6.2021 M
Schreiben vom 8.9.2021 M
Schreiben vom 8.12.2021 M
Schreiben vom 9.3.2022 M
Schreiben vom 9.6.2022 M

Die Schreiben können bei der Stadt Hechingen, Sachgebiet Kämmerei/Steuern, Zimmer Nr. 18, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.
Nach § 11 Abs. 2 Satz 6 LVwZG gelten die oben genannten Schriftstücke als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Durch die Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

INFOS ANDERER ÄMTER



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Höhere Rente ab 1. Juli
Zum 1. Juli 2022 steigen die Renten um 5,35 Prozent in den alten Bundesländern und um 6,12 Prozent in den neuen Bundesländern. Dadurch erhalten bundesweit rund 21 Millionen Menschen mehr Rente. Wann das Plus auf dem Konto ankommt, hängt grundsätzlich vom Zeitpunkt des Rentenbeginns ab: Wer bis März 2004 Rentnerin oder Rentner wurde, erhält den höheren Betrag bereits Ende Juni. Begann die erste Rentenzahlung ab April 2004, wird die Rente erst Ende Juli mit dem höheren Zahlbetrag angewiesen. Der Renten-Service der Deutschen Post AG versendet rechtzeitig zur jeweiligen Auszahlung des neuen Zahlbetrags an alle Rentnerinnen und Rentner ein Schreiben, in dem über die Höhe der Rentenanpassung informiert wird.
Weitere Informationen unter http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Zentrum am Fürstengarten

An Sonntagen: Impfen ohne Termin
Seit Mitte April finden jeden Sonntag Corona-Schutzimpfungen im Zentrum am Fürstengarten in Hechingen statt. Ab sofort können diese ohne vorherige Terminbuchung wahrgenommen werden. Die Aktion findet bis auf Weiteres jeden Sonntag von 9.00 bis 12.00 Uhr im Zentrum am Fürstengarten, Weilheimer Straße 31, in Hechingen statt. Zur Verfügung stehen die Impfstoffe von BioNTech, Moderna und Novavax.

Für die Grundimmunisierung sind zwei Impfungen in folgendem Abstand erforderlich:
BioNTech (ab 12 Jahren) im Abstand von 3 bis 6 Wochen
Moderna (ab 30 Jahren) im Abstand von 4 bis 6 Wochen
Novavax (ab 18 Jahren) im Abstand von mind. 3 Wochen



Zentrum am Fürstengarten: Impfen gegen Corona am Sonntag und ohne Anmeldung Foto: Zollernalbkreis

Eine Auffrischimpfung mit einem mRNA-Impfstoff (BioNTech oder Moderna) kann nach mindestens drei Monaten zur letzten Impfstoffdosis der Grundimmunisierung durchgeführt werden. Diese wird von der Ständigen Impfkommission (STIKO) für Personen ab dem Alter von 12 Jahren empfohlen. Die zweite Auffrischimpfung wird für besonders gefährdete Personengruppen angeboten. Hierzu zählen Menschen ab 70 Jahren, Bewohnerinnen, Bewohner und Betreute in Einrichtungen der Pflege, Menschen mit Immunschwäche sowie Tätige in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrichtungen. Diese zweite Booster-Impfung soll bei gesundheitlich gefährdeten Personengruppen frühestens 3 Monate nach der ersten Booster-Impfung mit einem mRNA-Impfstoff erfolgen, bei Personal in medizinischen und pflegerischen Einrichtungen frühestens nach 6 Monaten.

Informationen zum Impfen im Zollernalbkreis:
www.zollernalbkreis.de/aktuelles/Impfen

AUS DER KERNSTADT- VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Alte Synagoge e.V.

„3x Tal" - Aufführung der Reutlinger Kammeroper
Am Sonntag, 3. Juli 2022, um 11.00 Uhr, in der Alten Synagoge Hechingen, Goldschmidstr. 20, führt die Reutlinger Kammeroper unter Regie von Winni Victor mit „3x Tal" drei Kurzopern von Josef Tal auf. Brunke, Fried Dähn, Alberto; Eintritt: € 25/ermäßigt € 20. Parken: In der unmittelbaren Nachbarschaft der Alten Synagoge dürfen nur Anwohner:innen parken. Wenige Gehminuten entfernt befinden sich aber mehrere offizielle Parkmöglichkeiten, die auf der Webseite der Stadt Hechingen eingesehen werden können: https://www.hechingen.de/de/Unsere-Stadt/Parken-in-Hechingen.

Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

Sozialberatung • Schwangerschaftsberatung • Kurberatung • niederschwellige Entlastungsdienste bei Pflegebedürftigkeit • Demenzforum • Migrationsberatung • Flüchtlingssozialarbeit • Projekte

Caritashaus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 07471 9332-0
www.caritas-zollern.de

Telefonische Terminvereinbarung:

Montag u. Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch u. Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Second-Hand-Laden „Glücksgriff" Einkauf für alle!
Schloßstraße 21, Tel. 07471 9846906
Mo. - Fr., 9.00 - 12.30 Uhr, Do. u. Fr., 14.30 - 17.30 Uhr

Tafel Hohenzollern
Schloßstraße 21, Tel. 07471 9845171
Montag: 15.30 - 17.00 Uhr, Donnerstag, 9.30 - 11.00 Uhr
Einkauf nur mit Kundenkarte, die vom Caritasverband ausgestellt wird.

Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen
Anfragen an M. Topp, K. Eppler, K. Amstadt im Caritashaus
Tel. 07471 9332-18, -27

Seniorenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich
Kornbühlstr. 10, Tel. 07471 6046

Kreativ-Auszeit für Pflegende
Unser monatliches Treffen für pflegende Angehörige demenzerkrankter Menschen findet am **Montag, 4. Juli,** statt. Diesmal treffen wir uns um 17.00 Uhr im Garten des Bildungshauses St. Luzen. An diesem Montag freuen wir uns auf ein besonderes Kreativ-Angebot für Pflegende mit Ina Simone Petri. Bei diesem Angebot sollen Sie sich einmal Zeit für sich nehmen und ihren eigenen Bedürfnissen und Gedanken nachspüren. Verlassen Sie sich dabei auf Ihre Fantasie und darauf, dass es kein Falsch oder Richtig gibt. Das bringen Sie mit: zwei Stunden Zeit und eine gute Portion Neugier. Teilnehmen können alle Pflegenden. Die Teilnahme an der Kreativ-Auszeit ist kostenlos. Auf Ihre Anmeldung freuen wir uns: Ina Simone Petri, Tel. 0171 1946319, Doris Sohmer, Tel. 0176 43302408 oder beim Caritasverband, Manuela Topp, Tel. 07471 933227.

Deutscher Alpenverein, Bezirksgruppe Hechingen

Programm Juli 2022
1. – 3.7. Bergtour Rätikon: Rund um die Tilisunahütte
Leitung: Markus Fecker
3.7. Familien-Radtour, Treffpunkt: 9.30 Uhr Lichtenauhalle mit Fahrrad, Leitung: Marion Müller
7. – 10.7. Hochtour Stubaital, Leitung: Thomas Bodmer u. Gerhard Huber, Anmeldung erforderlich
9./10.7. Radwandern für Familien gemütlich am Ufer eines Gewässers mit Camping, Rückfahrmöglichkeit mit dem Zug
Leitung: Jürgen Buckenmaier, Anmeldung erforderlich
14.7. Bergsteigerstammtisch, 19.30 Uhr im Gasthof „Löwen", Boll
17.7. Wandern und Klettern im Donautal. Treffpunkt: 9.00 Uhr Lichtenauhalle, mit Rucksackvesper
Leitung: Marion Müller, Michel Brenner
19.7. Seniorenwanderung: Paradiesweg Boller Fels Oberndorf ca. 10 km, Treffpunkt 12.00 Uhr, Walkenmühle
Leitung: Monika und Hans Bausinger.
23. – 25.7. Mehrseillängenklettern im alpinen Gelände Hermann-v.-Barth-Hütte, Leitung: Michael Dietmann, Moritz Weissenegger, Stefan Merz, Anmeldung erforderlich
28. – 31.7. Hochtour Blümlisalp, anspruchsvolle Hochtour: ZS-/UIAA:III.Blümlisalp Hütte
Leitung: Thomas Bodmer, Gerhard Huber

Förderverein Villa Eugenia e.V.

Ohrenkino
Das nächste Ohrenkino ist am **Mittwoch, 6. Juli 2022,** um 19.00 Uhr in der Rotunde. Zu Besuch ist diesmal der Autor Volker Hässing. Er liest aus seinem Buch „Das Kunstdepot auf der Burg Hohenzollern". Nach sieben Jahren intensiver Arbeit entstand ein prächtiges Werk, es liest sich wie ein Krimi. Die Kunstwerke werden teilweise digital präsentiert. Wir freuen uns sehr auf diesen außergewöhnlichen Abend. Der Eintritt ist frei, Spenden hilfreich.

Kaffee, Kuchen und Kunst in der Villa


Foto: A. Kalchert

Die Villa Eugenia ist am Sonntag, 3. Juli, von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet und der Förderverein bewirtet die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Im Obergeschoss geht die Ausstellung „Poetische Zeichen – eine sinnliche Begegnung mit der Natur" zu Ende.

Malerei von Marlis Albrecht und Skulpturen von Beate Leinmüller sind nur noch am Sonntag, 3. Juli, zu sehen. Beide Künstlerinnen laden zur Finissage ein und sind in der Galerie anwesend. Am Samstag ist die Ausstellung von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Jahrgänge

Jahrgang 1941 Hechingen
Nach langer Pause, trifft sich der Jahrgang am **Mittwoch 13. Juli 2022,** um 18.00 Uhr im Golfclub Restaurant. Alle sind mit Partnerinnen und Partnern herzlich eingeladen.

Jahrgang 1936 Hechingen
Der Jahrgang trifft sich am **Dienstag, 5. Juli 2022,** um 18.00 Uhr im Gasthaus Fecker.

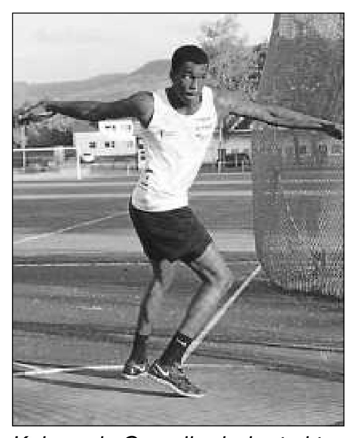
Kolpingsfamilie Hechingen

„Tag der Treue" am Donnerstag, 7. Juli
Der Bezirksverband Zollernalb des Kolpingwerkes und die gastgebende Kolpingsfamilie Hechingen laden zum diesjährigen „Tag der Treue" am Donnerstag, 7. Juli 2022, in Hechingen ein. Der Tag beginnt mit einer kurzen Andacht um 14.00 Uhr in der Stiftskirche St. Jakobus mit Diakon Werner Kohler aus Friesenheim. Danach wird Diakon Werner Kohler als Vertreter des Diözesanverbands Freiburg im kath. Gemeindehaus gegenüber der Stiftskirche in bewährter Weise wieder mit einem ansprechenden Programm zum Thema „Mut tut gut" durch den Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und Bewirtung zu einem geselligen Beisammensein führen. Zu diesem sicherlich sehr schönen Nachmittag möchten wir alle Seniorinnen und Senioren der Kolpingsfamilien im Bezirk Zollernalb sehr herzlich einladen.



LG Steinlach-Zollern

Zwei BaWü-Meistertitel für Kelson de Carvalho
Bei den baden-württembergischen Jugend-Einzelmeisterschaften am 25. u. 26. Juni in Walldorf zeigte sich der Hechinger Kelson de Carvalho von der LG Steinlach-Zollern in bester Verfassung. Im Kugelstoßen siegte er bei den MU18 mit der 5-kg-Kugel und der Weite von 16,62 Meter überlegen und holte sich den baden-württembergischen Meistertitel. Diese Weite war sein zweitbestes Wettkampfresultat in der U18-Altersklasse. Noch besser lief es bei ihm im Diskuswurf.


Kelson de Carvalho belegt aktuell mit dem Diskus den zweiten Platz in der deutschen Bestenliste der U18 im Jahr 2022 . Foto: LGSZ

Angereist mit einer Bestleistung von 52,88 Metern mit der 1,5-kg-Scheibe, hatte sich der 15-jährige Kelson de Carvalho an diesem Tage einiges vorgenommen. Nachdem er im ersten Versuch schon nahe an seine Bestweite herankam, gelang dem groß gewachsenen Athleten im zweiten Versuch ein fulminanter Wurf auf glänzende 57,14 Meter. Obwohl damit etwas die Spannung raus war, ließ er nochmals zwei weite Würfe auf über 53 Meter folgen. Mit seiner neuen Bestweite platzierte er sich aktuell auf Rang zwei in der deutschen Bestenliste der U18 und auf Rang 14 der U18-Weltbestenliste! Nebenbei war dies noch ein neuer Kreisrekord, den bislang sein Vereinskollege Niklas Kretschmer mit 53,80 Metern gehalten hatte, der ihn in Walldorf beim Rekordwurf coachte. Nun freut sich Kelson de Carvalhon darauf, am Samstag, 2. Juli bei Jump & Fly-Meeting im Hechinger Weiherstadion vor heimischem Publikum starten zu können. Mitte Juli folgt dann mit den deutschen Jugendmeisterschaften in Ulm der Saisonhöhepunkt.

Trotz „Notbesetzung“ 2. Platz für das Liga-Team
Die Landesliga-Mannschaft der LG Steinlach-Zollern schlug sich beim Erbacher Triathlon am 26. Juni trotz Mangel an einsatzfähigen Athleten hervorragend und holte gegen starke Konkurrenz einen 2. Platz für's Team.



Jens Kalmbach, Christoph Zizer und Andreas Scherer holten einen tollen 2. Platz fürs Landesliga-Team der LG Steinlach Zollern (v.l.n.r.). Foto: LGSZ

Die Distanzen beim Triathlon im Alb-Donau-Kreis sind nicht unüblich: 800 Meter Schwimmen im Badesee, 23 km hügelige Radstrecke sowie 5 km flache Laufstrecke. Besonders ist dagegen das Format des Liga-Wettkampfs. Statt ansonsten die Einzelleistungen der Teammitglieder für die Teamwertung zusammenzufassen, wurde in Erbach tatsächlich das Team als eine Einheit gewertet und die Zeit des Teammitgliedes, das als Letztes die Ziellinie überschreitet, ist maßgeblich für das ganze Team. Daher muss hier die Teamzusammenstellung besonders gut harmonieren und die Taktik im Wettkampf entsprechend abgestimmt sein. In der Praxis gestaltete sich das für die Teamaufstellung der LG Steinlach-Zollern allerdings als besondere Herausforderung, da wegen Krankheiten, Verletzungen, Abiturprüfungen und paralleler Wettkämpfe die Auswahl einsatzfähiger Sportler sehr gering war und letztlich nur durch die Aushilfe des bereits in der Mastersklasse startberechtigten Andreas Scherer überhaupt die Mindeststärke von drei Startern erreicht werden konnte. Jens Kalmbach, Christoph Zizer und Andreas Scherer schlugen sich dann aber hervorragend, unterstützten sich gegenseitig im Wettkampf und spielten ihre individuellen Stärken in den einzelnen Disziplinen zum Nutzen für das Team aus. Insbesondere beim Radfahren mit dem Windschatteneffekt arbeiteten die drei perfekt zusammen und fuhren mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 41 km/h die zweitbeste Radzeit aller Teams. Auch im Endergebnis des Tages platzierte sich das Team der LG Steinlach-Zollern auf Rang 2 und erzielte damit trotz schwieriger Ausgangsbasis ein herausragendes Ergebnis.

Lichtstube Hechingen e.V.

Büro: Tel. 07471 2364, E-Mail: lichtstube@t-online.de
Homepage: www.lichtstube.info
Schülerhort: Staig 1, Tel. 07471 621716, Mo - Fr 12.00 - 17.00 Uhr
Kindertheatergruppe: Staig 1, Do 15.30 - 17.00 Uhr

Kinderzirkus der Lichtstube am Obertorplatz
Zum Abschluss der Kinderzirkusprojekte der Lichtstube in diesem Schuljahr mischen sich die Theaterpädagogen und Clowns Paul, Frieder und Eberhard sowie einige der Zirkusprojektkinder unter die Kinder, die am Obertorplatz spielen, und alle Kinder und Erwachsenen, die das Spektakel sehen wollen. Der Termin ist am **Donnerstag, 7.7.2022, 17.00 Uhr**. Uwe Bittes, Frieder Anders und Eberhard Schillinger, wie die Theaterpädagogen mit bürgerlichem Namen heißen, haben fast zwei Jahre lang in der Lichtstube und in Schulkooperationen Kinderzirkus- und Theaterprojekte auf Grund der schwierigen Situation zumeist eher im Verborgenen durchgeführt. Nun wollen sie wenigstens ein Mal öffentlich auftreten. Alle sind gespannt, welcher Unsinn den Clowns einfällt und welche Kunststücke alle im letzten Jahr gelernt haben. Es kostet natürlich keinen Eintritt. Falls es regnet, sind alle in die Lichtstube, Staig 1, am Unteren Turm, 5 Minuten vom Obertorplatz, eingeladen (gleiche Zeit).


Foto: G. Stein

Pfadfinder Hechingen

Sachspenden-Sammelaktion für die Ukraine
Wann? Samstag, 2. Juli 2022, von 11.00 bis 15.00 Uhr
Wo? Katholisches Gemeindehaus Hechingen
(gegenüber der Kirche St. Jakobus)
Wer? Die „Ukrainischen Engel“ Esslingen (vertreten durch Barbara Franzen geb. Stekeler) mit Unterstützung der Pfadfinder Hechingen, DPSG-Stamm St. Martin
Wie? Sammlung in Hechingen, privater Transport nach Lviv, von dort aus Verteilung in der Ukraine
Was? Sachspenden, und zwar: **haltbare Lebensmittel** (Dosen, Konserven und Nudeln, Tütensuppen im Kunststoffbecher, Marmelade, Nutella, Toastbrot, Dauerbrot, Müsli und H-Milch, Süßigkeiten, Snacks und Nüsse, Kaffee, Tee, Zucker und Kondensmilch), **Babynahrung** (Milchpulver, Windeln), **Hygieneartikel für Erwachsene** (auch Windeln), **medizinische Versorgung** (Bandagen, Wundverbände, Tourniquets, Erste-Hilfe-Kästen, Medikamente aller Art, Magnesium, Calcium, Folsäure, Infusionsständer, Rollstühle, Rollatoren, Gehhilfen), außerdem Batterien, Power Banks, Smartphones, Laptops, gut erhaltene saubere Kleidung, Umzugskartons und große Kisten.

Ratzgiwatz e.V.

Jugendprogramm 2022

Ferienspaß für Jugendliche von 13 bis 16 Jahren

Mo., 1. August
- 3D-Bogenschießen, ca. 9.30 - 14.30 Uhr
  17 € inkl. Verpflegung
- Picknick im Grünen, ca. 14.00 - 18.30 Uhr, 15 €

Di., 2. August
- Kanufahren, ca. 9.00 - 17.30 Uhr
  30 € inkl. Bus, Ausrüstung u. Verpflegung

Mi., 3. August
- Wasserskipark Pfullendorf, ca. 8.30 - 16.00 Uhr
  30 € inkl. Bus, Eintritt u. Verpflegung
- Abenteuer Minigolf, ca. 8.30 - 16.00 Uhr
  15 € inkl. Bus, Eintritt u. Verpflegung

Do., 4. August
- Schnuppertauchen mit dem Tauchclub
  25 € inkl. Ausrüstung u. Verpflegung

Fr., 5. August
- Angeln, ca. 10.00 - 14.30 Uhr
  20 € inkl. Ausrüstung u. Verpflegung
- Crossfit im Studio Anyone Fitness
  ca. 14.00 - 15.30 Uhr, 10 €

Sei dabei! Melde dich jetzt an unter www.ratzgiwatz.de.

Ratzgiwatz mit neuer Dreierspitze
Bei der Hauptversammlung des Ratzgiwatz e.V. am Freitag im katholischen Gemeindehaus legte Anja Ilg nach 26 Jahren im Vorstand ihr Amt als 1. Vorsitzende nieder. Ihr folgt nach der Satzungsänderung im letzten Jahr eine Dreierspitze. Der Vorstand freute sich auf ein „normales“ Ratzgiwatz im Sommer. Am vergangenen Freitag lud der Ratzgiwatz e.V. zu seiner diesjährigen Hauptversammlung ein. Die anwesenden Mitglieder freuten sich, dass nach zwei Jahren die Versammlung wieder in Präsenz stattfinden konnte. Pünktlich um 19.00 Uhr begrüßte Anja Ilg die Vereinsmitglieder. Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Totenehrung startete Anja Ilg mit dem Rechenschaftsbericht des Vorstandes. Die erste Vorsitzende blickte auf ein etwas anderes Ratzgiwatz 2021 zurück. Coronabedingt wurde Ratzgiwatz an drei separaten Orten durchgeführt. Auch wenn das neue Setup die ein oder andere Herausforderung bereithielt, waren alle froh, dass Ratzgiwatz stattfinden konnte. Anja Ilg lobte das große Engagement der Leiterinnen und Leiter, durch deren Arbeit Ratzgiwatz stattfinden konnte. Die 45 teilnehmenden Leiterinnen und Leiter betreuten im Sommer 2021 insgesamt 280 Kinder. Alle zusammen verbrachten eine großartige Woche voller Spiel und Spaß. Anja Ilg bedankte sich zudem ausdrücklich beim Gesundheits- sowie dem Ordnungsamt. Nur durch die enge und gute Zusammenarbeit sei ein Ratzgiwatz möglich gewesen. Das Fazit der ersten Vorsitzenden: Alle hatten während der Woche Spaß. Kinder sowie Eltern waren sehr dankbar für ein wenig Normalität in einer so ungewöhnlichen Zeit. Im Dezember waren die Ratzgiwatz-Nikoläuse wieder unterwegs und brachten Weihnachtsstimmung zu den Familien nach Hause. Im Bericht des Kinderausschusses lobten die Kinder die „coolen“ Projekte und das leckere Essen. Auch wenn die Kinder froh waren, dass Ratzgiwatz stattfinden konnte, freuen sie sich doch wieder auf ein „großes“ Ratzgiwatz. Für das diesjährige „Olympwatz“ hatten die Kinder so einige Vorschläge. Neben weißen Roben und Lorbeerkränzen wünschten sich die Kinder auch den Bau eines trojanischen Pferdes. Bei einer Reise ins antike Griechenland dürfe aus Sicht der Kinder auch ein Sirtaki-Tanzkurs sowie Zaziki und Fladenbrot nicht fehlen. Daniel Dahler führte durch den Bericht der Kassierer. Sein Resümee war, dass Ratzgiwatz finanziell auf sehr soliden Beinen stehe. Auch im letzten Jahr konnte Ratzgiwatz kostendeckend veranstaltet und ein kleiner Überschuss erzielt werden. Er betonte, dass Spenden für den Verein essenziell seien, da die Teilnehmerbeiträge die Kosten der Woche im Sommer nicht allein decken. Die Kassenprüfer hatten nichts zu beanstanden und attestierten, dass die Kasse in einem hervorragenden Zustand sei. Für die anwesenden Mitglieder war es deshalb keine Frage, den Vorstand einstimmig zu entlasten.

Neue und alte Gesichter im Vorstand
Nach der Satzungsänderung bei der letzten Hauptversammlung wurden zwei der drei nun gleichberechtigten Vorsitzenden gewählt. Sebastian Mönch folgte auf Anja Ilg als einer der drei Vorsitzenden. Zudem wurde Luca Müller-Staib im Amt bestätigt. Beide wurden einstimmig gewählt. Michael Pawliczek und Rebecca Beiter wurden in ihren Ämtern als Kassierer beziehungsweise Leiterin des Mitarbeiterkreises einstimmig bestätigt. Zwei neue Gesichter kamen mit Hanna Buckenmayer und Daniel Schneider in den Vorstand. Die beiden Beisitzer folgten auf Julian Pandtle, der ausschied, und Sebastian Mönch, der aufgrund seiner Wahl zum Vorsitzenden nicht mehr zur Verfügung stand. Auch Leonie Dahler als Schriftführerin und Anne Restle als Leiterin des Kinderausschusses wurden in ihren Ämtern bestätigt. Zum Abschluss der Wahlen wurden die aus dem Vorstand ausscheidenden Mitglieder mit kleinen Präsenten bedacht. Minutenlangen Applaus bekam Anja Ilg für ihr langjähriges Engagement. Luca Müller-Staib hob hervor, dass bei der jetzt ehemaligen ersten Vorsitzenden Ratzgiwatz immer ganz oben gestanden hätte und sie den Verein über Jahre geprägt habe. Auch wenn ihr die Zeit im Vorstand und als 1. Vorsitzende immer Spaß gemacht habe, freue sie sich nun darauf, nach so vielen Jahren einfach eine normale Leiterin zu sein, gestand Ilg.
Zum Ende der Jahreshauptversammlung wurde ein Blick in die Zukunft geworfen. Nach den beiden Vorbereitungswochenenden, die in diesem Jahr bereits stattgefunden haben, blicken nun alle in Richtung der Ratzgiwatz-Woche im Sommer. Auch die Nikolausaktion soll wieder stattfinden.



Foto: A. Biesinger

Sängerbund Hechingen

Einladung Jahreshauptversammlung
Der Sängerbund Hechingen hat am **Mittwoch, 13. Juli 2022, um 19.00 Uhr** in Hechingen in der Kaufhausstr. 9 seine Hauptversammlung. Die Tagesordnungspunkte werden sein: der Bericht des 2. Vorsitzenden, der Bericht der Hechsinger, der Bericht des Chorleiters, der Bericht des Kassenwarts und der Kassenprüfer sowie Anträge. Außerdem finden die Entlastung der Vorstandschaft, Totengedenken und Neuwahlen des gesamten Vorstands statt.

Schwäbischer Albverein OG Hechingen

Senioren besuchen Kräuterfrau
Am **Donnerstag, 7.7.2022,** fahren die Senioren des Schwäbischen Albvereins Hechingen nach Owingen. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr auf dem Parkplatz „Im Weiher“ (Festplatz). In Owingen gibt es im Kräutergarten eine Führung von der Kräuterfrau, welche ca. 1,5 Stunden dauert. Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss. Diesen Besuch hat Marianne Killmaier organisiert und wird die Teilnehmer begleiten.

Ski-Club Hechingen e.V.

Stadtradeln Finalfeschdle im „Fecker“
Erstmals hat der Hechinger Ski-Club als „Skiclubradler“ am Stadtradeln teilgenommen. Hier konnten in drei Wochen viele Kilometer gesammelt werden – gut für die Umwelt und für die Teilnehmer. Ein tolles gemeinsames Erlebnis mit positiven Impulsen. Um dies nochmals ausklingen zu lassen, besteht am kommenden **Sonntag, 3. Juli, ab 18.00 Uhr** die Gelegenheit, bei Nudeln und Kaltgetränk die tollen Erfahrungen und Erlebnisse auszutauschen. Herzlich eingeladen sind alle Sympathisanten und Mit-Radler der anderen Teams. Neben einem kurzen Rückblick und einer launi-

gen Prämierung besonderer Radler gibt es noch ein wenig Livemusik zu genießen und die wohlgeformten Waden zu präsentieren. Bei Rückfragen oder Interesse antwortet Jürgen Lehmann unter Tel. 0173 9531737 oder E-Mail: uro-hechingen@t-online.de.



Stadtradeln funktioniert immer und überall. *Foto: privat*

SKM-Zollern Betreuungsverein

Arbeit mit ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer/innen
Tel. 07471 93001-0, Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, E-Mail: info@skm-zollern.de
Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung
Trauerarbeit
Tel. 07471 93001 25 oder 0159-04693741, Internet: www.hospiz-hechingen.de

Workshop im JUZ Hechingen zum Thema „Tod und Sterben“
Game over - Reset oder was kommt auf meine persönliche Speicherplatte? Welche Fragen und Ängste bewegen junge Menschen zwischen 11 und 99 Jahren beim Thema „Tod und Sterben“? Wie stellen sie sich eine würdige letzte Lebensphase dar? Was ist ein schöner Tod? Gibt es das überhaupt? Wieso soll ich mir in jungen Jahren Gedanken über eine Patientenverfügung machen? Im Workshop am Donnerstag, 7. Juli, von 17.00 bis 19.00 Uhr im JUZ in Hechingen werden sich Wilfried Neusch (Betreuungsverein SKM Zollern) und Erwin Schäfer (Hospizgemeinschaft Hechingen) gemeinsam mit dem Leitungsteam des Jugendhauses kreativ diesen Themen annähern.
Jung und etwas älter sind hier an einem Tisch gefragt. Auf dein Dabeisein freuen wir uns!

Mitgliederversammlung
Am **Mittwoch, 27. Juli 2022,** um 18.00 Uhr findet die Mitgliederversammlung für das Jahr 2021 im Bildungshaus St. Luzen in Hechingen für unsere Mitglieder statt.

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de
Sozialstation, Tel. 07471 984860
Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung
Tagespflege, Tel. 07471 9848617
werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr
Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614
Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

Einladung zur Mitgliederversammlung
Die aufgeschobene Mitgliederversammlung 2021 des Sozialwerks Hechingen und Umgebung e.V. kann nun stattfinden. Dazu lade ich auf **Donnerstag, 21. Juli 2022, 19.00 Uhr,** in die Sozialwerk-Geschäftsstelle, Weilheimer Straße 31, Hechingen, herzlich ein. Vorgesehen ist folgende Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Tätigkeitsberichte; 3. Aussprache über die Berichte; 4. Genehmigung der Jahresabschlüsse 2020 und 2021; 5. Entlastung der Vorstandschaft; 6. Genehmigung des Wirtschaftsplans 2022; 7. Änderung der Vereinssatzung; 8. Verschiedenes. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 7 Abs. 2 der Vereinssatzung die Mitgliederversammlung unabhängig von der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist. Zu beachten ist, dass die 3G-Corona-Regel gilt und Maskenpflicht besteht.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Ulrich, Vorstandsvorsitzender

Sitzungen der Sozialwerk-Gremien und Ehrung von Ingrid Weller
Jüngst fanden turnusmäßig gleich zwei Sitzungen der Entscheidungsgremien des Sozialwerks Hechingen und Umgebung statt. Zunächst tagte der Stiftungsrat, welcher insbesondere über die Verwendung der aktuell verfügbaren Gelder der Sozialwerk-Stiftung in Höhe von 2.885 Euro zu befinden hatte. Einmütig wurde entschieden, die Kosten für ein Musikprojekt zur speziellen Aktivierung der Tagespflegegäste für ein Jahr komplett zu übernehmen sowie auch noch die Anschaffung eines Pavillons zur Hälfte mitzufinanzieren. Letzterer soll die Außenbereichsmöblierung unmittelbar vor der Sozialwerk-Geschäftsstelle ergänzen und einen wettergeschützten Aufenthalt im Freien ermöglichen. Sodann war der Gesamtvorstand des Sozialwerk-Betriebsträgervereins gefordert, vor allem wegen der Vorberatungen und Empfehlungsbeschlüsse bezüglich der anstehenden Mitgliederversammlung. Außerdem wurde das Gremium umfassend informiert über den Verlauf des auf das Digitalisierungsprojekt aufbauenden Evaluationsprojektes und den hiermit einhergehenden Umstrukturierungsprozess. Eingebettet in diese Zusammenkünfte war die Ehrung von Ingrid Weller für 10-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Gesamtvorstand sowie als Mitglied des Stiftungsrates und dessen stellvertretende Vorsitzende. Dafür gab es außer Worte des Dankes und der Anerkennung auch Geschenke, verbunden mit dem Wunsch auf Fortsetzung des ehrenamtlichen Engagements.



Nach der Ehrung: Ingrid Weller, flankiert vom Vorstandsvorsitzenden Jürgen Ulrich (rechts) und Stiftungsratsvorsitzenden Pfarrer i.R. Norbert Dilger. *Foto: C. Strasser*

Sport-Club Concordia Zollern

Concordia-Freundeskreis
Concordia@08 Netzwerktreffen - die Concordia nahm beim zweiten „08 Netzwerktreffen“ des Kooperationspartners FV 08 Rottweil im Fitness Rottweil teil. Mit dem ehemaligen Handball-Europameister und deutschen Nationalspieler Martin Strobel war ein ein hochkarätiger Referent eingeladen worden, der spannende Einblicke in die Entstehungsprozesse von Teams und Eindrücke aus seiner erfolgreichen Karriere als Profi-Handballer gab. Im Anschluss daran konnte bei gutem Essen noch ausgiebig „genetzwerkt“ werden. Die Concordia bedankt sich für die Einladung und beglückwünscht den FV 08 Rottweil zu einer rundum gelungenen Veranstaltung.

Jovan Djermanovic bleibt bei der Concordia
Jovan Djermanovic leitet bereits seit dem aktuellen Schuljahr 2021/2022 die Kooperation „Schule und Verein“ an der Realschule Hechingen im Auftrag des Sport-Clubs Concordia Zollern. Auch im neuen Schuljahr wird der Hechinger Oberliga-Spieler (beim SSV Reutlingen) die Schulkooperationen der Concordia leiten. Auf unserer Homepage und unseren Social-Mediakanälen kann das Interview mit Jovan nachgelesen werden.

VdK-Ortsverband Hechingen

Einladung zum Kaffeenachmittag
Der Vorstand des VdK-Ortsverbands Hechingen freut sich, die Mitglieder zu einer weiteren gemütlichen Kaffee-Runde einzuladen am **Sonntag, 3. Juli 2022,** um 15.00 Uhr in die Villa Eugenia in Hechingen. Das Neueste erfahren, sich unterhalten und das Beisammensein wollen wir genießen. Jeden Teilnehmer erwartet eine

Tasse Kaffee und Kuchen.
Wir freuen uns auf Euch!

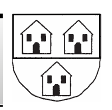
Ausflug am Donnerstag, 21. Juli 2022
zur Landesgartenschau am Oberrhein
Der VdK Hechingen unternimmt am 21.7.2022 einen Tagesausflug zur Landesgartenschau in Neuenburg am Rhein. Abfahrt ist am Donnerstag, 21.7.2022, um 8.15 Uhr in Hechingen am Weiherstadion, weitere Haltestellen sind am Schloßberg sowie am Obertorplatz. Die Rückfahrt ist für 16.00 Uhr geplant. Der Fahrpreis für den Bus beträgt 15,00 € für VdK-Mitglieder (auch aus allen benachbarten Ortsverbänden), für Nichtmitglieder 20,00 €. Der Eintritt zur Landesgartenschau beträgt 19,00 € (mit Behindertenausweis 16,00 €). Anmeldungen bitte an den Vorstand VdK Hechingen, Braun, Tel. 07471 622455, Handy 01789075468; Anastasia Kostanzer, Tel. 07471 71483 oder per E-Mail an anastasia.kostanzer@web.de. Es sind noch freie Plätze verfügbar!

Zoller-Hexen Hechingen

Einladung Jahreshauptversammlung
Am **Freitag, 8. Juli 2022, findet um 19.00 Uhr** in der Zunftstube der Zoller-Hexen die ordentliche Jugend-Jahreshauptversammlung der Narrenvereinigung 1990 Zoller-Hexen e.V. statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung: Eröffnung Jugendwart; Wahlen: 1. Vorstand, 2. Vorstand, Kassier, Schriftführer, Beisitzer. Anträge/Sonstiges, Termine. Wünsche und Anträge sollten für Berücksichtigung bis spätestens 3.7.2022 bei der Jugendwartin eingegangen sein.

Jugendwartin, Janine Herrmann

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am **Montag, 4. Juli 2022, um 18.30 Uhr** im Rathaussaal Bechtoldsweiler unter den aktuellen Corona-Auflagen statt. Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:
1. Bürgerfragestunde
2. Bauplatzvergaberichtlinien (Mehrfamilienhäuser)
3. Verschiedenes
4. Bekanntgaben

Bernd Zimmermann, Ortsvorsteher

Ortschaftsverwaltung

Am **Montag, 4. Juli 2022,** findet keine Sprechstunde des Ortsvorstehers statt.

Wir bitten um Beachtung.

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Bechtoldsweiler

Übungsdienst
Unsere nächste Übung für die aktiven Kameraden findet am kommenden Montag statt. Wir treffen uns hierzu um 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler

Abt. Tischtennis
Wegen dem Grillfest der Aktiven, findet heute Abend kein Training statt. Nächste Woche dann wieder in aller Frische.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Bouleplatz in Beuren?

Boule ist ein sehr beliebtes Freizeitspiel, das gerne auf öffentlichen Plätzen ausgetragen wird. Viele Gemeinden haben solche Bouleplätze bereits angelegt, nicht zuletzt wegen der Geselligkeit, die mit dem Boulespiel verbunden ist. Mitglieder des Beurener Vereins Kultur-Umwelt-Sport e.V. haben sich nun an ihren Vorsitzenden Daniel Dingeldey mit der Idee gewendet, in Beuren einen Bouleplatz zu bauen. Der Vorschlag stieß inzwischen auch beim Ortschaftsrat auf offene Ohren. Bei einer Auftaktveranstaltung möchten wir nun herausfinden, wie groß das Interesse am „Projekt Bouleplatz" ist und laden alle Interessierten für **Montag, 11. Juli 2022, 19.00 Uhr** ins Dorfgemeinschaftshaus ein. Gerne können Sie uns auch telefonisch oder mit E-Mail Ihr Interesse signalisieren, sollten Sie an diesem Abend verhindert sein.

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Dingeldey und Peter Gantner

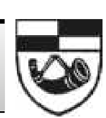
Altpapiersammlung

Die Ortschaftsverwaltung möchte die Einwohnerschaft aus Schlatt und Beuren auf die Altpapiersammlung der Narrenzunft Schlatt am **Samstag, 16. Juli 2022,** aufmerksam machen. Bitte stellen Sie das Altpapier ab 12.00 Uhr bereit. Vielen Dank!

Festumzug Irma-West-Kinder- und Heimatfest

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern,
am Sonntag, 17. Juli 2022, findet der große Festumzug des Irma-West-Kinder- und Heimatfestes statt. Nach der Zerstörung des Dreifürsten-Festwagens beim Schuppenbrand befindet sich der neue Festwagen im Bau, kann aber leider nicht mehr rechtzeitig fertiggestellt werden. Daher werden wir in diesem Jahr mit einer kleinen Fußgruppe teilnehmen und freuen uns auf weitere Teilnehmer. Bei Interesse bitte einfach bei Daniel Dingeldey oder Peter Gantner melden.

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Vorankündigung: Wandel-Lesung in Boll

Wir möchten vorab auf eine besondere Veranstaltung oberhalb von Boll hinweisen: Wandel-Lesung „Bin im Wald" mit Professor Kaiser von der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg. Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, 28. September 2022, von 18.00 bis 19.30 Uhr** statt. Treffpunkt ist die Grillstelle an der Skihütte Boll. Die Gebühr beträgt 5 Euro (ermäßigt 4,50 Euro). Interessenten dürfen sich gerne auf der Ortschaftsverwaltung anmelden!

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Zur öffentlichen Sitzung möchte ich die Einwohnerschaft ganz herzlich am **Mittwoch, 13. Juli 2022, um 19.00 Uhr** in das Rathaus einladen.
Die Tagesordnung wird im nächsten Stadtspiegel bekannt gegeben.

Meta Staudt, Ortsvorsteherin

Kindergarten St. Nikolaus

40 Jahre Erzieherin mit Herzblut
Vergangene Woche feierte **Anita Lörch i**m Kindergarten St. Nikolaus in Hechingen-Boll ihr 40-jähriges Dienstjubiläum. Die Kinder, die Erzieherinnen, Mitglieder des Elternbeirates, Bettina Schneider von der Geschäftsführung, Pastoralreferentin Ulrike Stoll-Dyma und Dekan Pfarrer Michael Knaus ließen es sich nicht nehmen, bei der Feierlichkeit dabei zu sein. Die Kinder begrüßten ihre Anita Lörch mit dem Lied: „Einfach spitze, dass Du da bist". Von den Mitarbeiterinnen gab es eine große, aus Styropor ausgesägte ‚40', die mit Bildern der letzten vierzig Jahre beklebt ist und widerspiegelt, mit wie viel Herzblut Anita Lörch ihrer Arbeit als Erzieherin nachgegangen ist. An erster Stelle standen und stehen bei ihr immer die Bedürfnisse der Kinder. Liebevoll und wertschätzend hat sie unzählige Kinder ein Stück auf ihrem Weg begleitet und geprägt.



Alle Redner und Rednerinnen waren sich einig, dass es schon etwas Besonderes ist, wenn ein 40-jähriges Dienstjubiläum gefeiert wird. Anita Lörch ist dem Kindergarten St. Nikolaus in Boll in all diesen Jahren treu geblieben, davon dreißig Jahre als Leitung. Mit gleichbleibender Freude, großem Engagement und enormer Flexibilität meistert sie ihre Aufgaben, die in den letzten Jahren immer mehr und umfangreicher wurden. Mit dem Lied: „Im Kindergarten, da fangen alle mal als kleine Leute an...." zeigten die Kinder, dass alle Menschen vom Bürgermeister und Polizist über den Pfarrer bis hin zum Räuber im Kindergarten klein angefangen haben. Eine Strophe wurde eigens für Anita Lörch gedichtet. Von jedem Kind bekam die Jubilarin noch eine Rose mit einem persönlichen Wunsch überreicht. Pastoralreferentin Stoll-Dyma und Dekan Knaus sowie Frau Schneider betonten die wertvolle und bereichernde Arbeit von Anita Lörch und honorierten ihren jahrelangen Einsatz als Vollbluterzieherin mit einer Urkunde und einem Blumenstrauß. Auch die Elternbeirätin Frau Hauser bedankte sich im Namen aller Eltern mit Geschenken für ihre herzliche Arbeit und ihr immer offenes Ohr für alle Belange. Am Ende der Reden und Lieder luden die Erzieherinnen alle Kinder und Gäste noch zu einem kleinen Umtrunk und Fingerfood ein, bei dem jeder persönlich mit Anita Lörch ins Gespräch kommen konnte.



Fotos: J. Müller

Förderverein Wallfahrtskirche Maria Zell e.V.

Termine in Mariazell im Monat Juli 2022
Sonntag, 10. Juli, Vee-Harfenkonzert mit Liedersingen durch die Musikschule Burladingen. Hierzu bereits jetzt herzliche Einladung.

Ihr Förderverein Mariazell

Musikverein Boll e.V.

Altpapiersammlung
Der Musikverein Boll führt am **Samstag, 2. Juli 2022,** die Altpapiersammlung in Boll durch. Bitte stellen Sie das gebündelte Altpapier ab 13.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereit. Vielen Dank!
Bitte sammeln Sie auch weiterhin Ihr Altpapier für die Vereinssammlungen. Mit der Bereitstellung des Altpapiers unterstützen Sie die Vereine in Boll, für die diese finanzielle Unterstützung - vor allem in diesen schwierigen Zeiten - sehr wichtig ist.

Seniorentreff

Rückblick/Ausblick Seniorentreff
Das Thema „Straftaten zum Nachteil älterer Menschen" war das Motto beim letzten Seniorentreff in Boll. Nach der Begrüßung durch die Leiterin des Seniorentreffs sowie einer gemütlichen Kaffeerunde begann der Vortrag**.** Der Referent von der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle in Reutlingen informierte die zahlreichen Seniorinnen und Senioren über die unterschiedlichen Gefahren. Diese gibt es an verschiedenen Orten, unterwegs z. B. beim Einkaufen, im Umgang mit der Kreditkarte und der Geheimzahl, am Telefon, am Smartphone, an der Haustüre und in anderen Situationen. Mit Unterstützung von Bildern und Texten erläuterte der Referent seine Ausführungen und gab wertvolle Tipps wie man Betrügereien vermeiden kann. Nach diesen Ausführungen gab es noch lebhafte Gespräche und ein gemeinsames Vesper beendete den informativen Nachmittag.
Das nächste Treffen, unser Sommerfest, ist am 4. August 2022.

Tennisclub Boll e.V.

Ergebnisse der Spiele

Ein erfolgreiches Wochenende für den Tennisclub Boll
Alle Mannschaften die am Wochenende gefordert wurden erfüllten ihre Aufgabe mir Bravour.

Herren 30 TC Boll - TA VfB Bodelshausen 8:1
Timo Gulde legte im Einzel mit 6:0, 6:2 los, weiteren Einzel wurde durch Bernd Hoch, Matthias Dirr, Steffen Killmaier und Christian Kopp zum 5:1 gewonnen. Die Doppel wurden alle gewonnen Matthias Zahn und Christian machen den Sieg perfekt.

Damen 1 TC Boll - TC RW Spaichingen 3:3
Die Damen 1 waren in Spaichingen gefordert, bei den Einzeln war es spannend Miriam Günther und Monja Sautter gewannen ihre Einzel. Bei den Doppel wurde es dann spannend ein Doppel verloren eins gewonnen. Spielstand 3:3 aber nach Sätzen und Spielen konnte ein Sieg eingefahren werde.

Damen 2 TC Boll - TA TV Truchtelfingen 6:0
Die Damen 2 mussten in Truchtelfingen antreten und holten sich einen glatten 6:0-Sieg. Nina Saile, Marisa Ruhl , Andrea Saile und Lea Maria Hildebrandt waren im Einzel erfolgreich. Die Doppel sicherten sich Daniela Killmaier und Marisa Ruhl und das 2. Doppel konnte von Nina Saile und Lea Maria Hildebrandt über den Match-Tie-Break gewonnen werden.

Herren 1 TC Boll - TG Bisingen 1 4:2
Die Herren 1 rundeten das erfolgreiche Wochenende des TC Boll ab. 2 Einzel wurden über den Match-Tie-Break durch Johannes Buchstor und Tim Jetter gewonnen werden. Die beiden Doppel wurden mit Adrian Buchstor und Johannes Hoch gewonnen.

Ergebnisse:
U9 Kleinfeld: Boll - TC Empfingen 10:14
Kids Cup U12: Boll - SPG Stetten/Trillfingen1 0:6

Heimspiele:
Sonntag, 3.7.2022, 10.00 Uhr
Herren 30 - TEV Renfrizhausen/Mühlheim 1
Mittwoch, 6.7.2022, 15.00 Uhr
Kids Cup U12 - SPG Ammerbuch/TC Wurmlingen 2

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Altpapiersammlung

Die Ortschaftsverwaltung möchte die Einwohnerschaft aus Schlatt und Beuren auf die Altpapiersammlung der Narrenzunft

Schlatt am **Samstag, 16. Juli 2022,** aufmerksam machen. Bitte stellen Sie das Altpapier ab 12.00 Uhr bereit. Vielen Dank!

FC Killertal 04

Jugendfußball Killertal

Der 18. Boso-Cup ist Geschichte …
Am vorvergangenen Wochenende fand auf „Mühläcker" in Jungingen der mittlerweile 18. Boso-Cup statt. Bei anfänglich bescheidenem Wetter am Freitag und bestem Kaiserwetter am Samstag und Sonntag erwiesen wir uns als oft gelobter Gastgeber. Vier Ü50- und 74 Jugendmannschaften haben sich bei uns wohl gefühlt, Getränke und Speisen mussten (mehrmals) nachgeordert werden. Es haben knapp 130 große und unwesentlich kleinere Zahnräder sauber ineinander gegriffen. Wir möchten uns deshalb von Herzen bei allen Helfern bedanken, die mit Rat, Tat und finanziellem Engagement hierzu beigetragen haben! Der Gemeindeverwaltung Jungingen und deren eingespieltem Team (besonderer Dank ans „Freibad"), unserer Sanitäterin Cathy Hausch, den Firmen Ridi, Gebr. Denkinger, Dws Veranstaltungstechnik, der Metzgerei Maier, dem Kussebeck, dem Getränkemarkt Bitz, der Sparkasse, den Sportfachgeschäften Insider Teamsport und Sports-View, der Firma Willi Mayer Holzbau, Hotel „Post", Alica Kuster La Biosthetique, Bierstadl, Da Angela, Waschpark Jungingen, Rosenrot, dem JUZ, dem Skiclub, den rund 50 Kuchenspender*Innen, der „Kartoffel-Pell-Kompanie" (bestehend aus Renate Berger, Monika Lottmann, Herta Rothenhäusler und Corinna Awiszus), der „Waffel- und Popcorn-Fraktion", der Partyband „Tandem" (Günther und Ottmar Kuster) für den geilen Freitagabend, den vielen Besuchern (an allen drei Tagen/Nächten!) aus nah und fern, den toleranten Anliegern/Mitbürgern (m/w/d) sowie explizit natürlich der Firma boso, in Persona von Kurt Rädle, gilt unsere ganz besondere Wertschätzung und natürlich all jenen, die hier mal wieder unverschämter Weise in dieser Auflistung nicht auftauchen! Zum sportlichen Abschneiden: Das Ü50-AH-Turnier gewannen unsere einheimischen Recken vom FC Killertal, das Elfmeter-Turnier (30 Mannschaften) bei den Männern gewann das Team von „Vardyscho 18", bei der separaten Damenwertung sah man die Mädels von „Na hör mal" ganz vorn. Bei den D-Junioren (12 Teams) stand der TSV Boll auf dem obersten Treppchen, bei den E-Junioren (14 Teams) die SG Steinachtal. Bei den F-Junioren (18 Teams) und beim Bambini-Wettbewerb (30 Teams) wurde ohne Endklassement ausgespielt. Für alle Jugendspieler*innen gab es eine kleine Figur, die ersten drei Mannschaften der D- und E-Junioren erhielten zusätzlich noch Pokale. Nähere Fakten und Impressionen sind auf unserer Homepage www.fckillertal.de einsehbar.

Meisterfeier A-Jugend
Am kommenden Samstag haben die 3 Meistertrainer der SGM Killertal/Ringingen nochmal eine Überraschung für ihre Schützlinge geplant. Die Jungs treffen sich morgens in Jungingen und werden dann über den kompletten Tag verteilt mehrere (noch geheime) Stationen in Jungingen und Ringingen „abarbeiten". Bitte wundert euch also nicht, wenn euch eine Meute von jungen und durstigen Kickern über den Weg läuft! Über eine Wertschätzung in hopfenhaltiger Form würden sich die Jungs dann aber mit Sicherheit sehr freuen.

Aktive/1. Mannschaft
Es geht wieder los …
Nach einer unfassbar kurzen Pause steigen unsere Männer bereits jetzt in die Vorbereitung auf die anstehende Saison ein. Nach dem Abgang von Trainer Matthias Ringwald konnten wir mit dem Trainerduo Jürgen Berger und Michael Kraus zwei motivierte Kräfte aus den eigenen Reihen für die Mission „Kreisliga B" gewinnen. Als Saisonziel steht klar die Weiterentwicklung unserer jungen Mannschaft im Vordergrund. Zudem wollen wir so lange wie möglich ein Wort im Aufstiegsrennen mitsprechen. Verlassen auf dieser Reise hat uns Florian Zintgraf, welcher wieder zurück zu seinem Heimatverein SV Ringingen gewechselt ist. Zudem wollen Moritz Diebold und Tobias Schuler kürzer treten und werden nur noch sporadisch zur Verfügung stehen. Externe Neuzugänge können wir derzeit nicht verkünden, jedoch werden zahlreiche Talente aus unserer A-Jugend zum Team stoßen.
Bereits an diesem Wochenende stehen die ersten Vorbereitungsspiele im Rahmen des HZ-Pokals in Grosselfingen an. Am Donnerstag um 18.15 Uhr bestreiten wir das Eröffnungsspiel gegen den TSV Stein. Am Freitag sind wir dann um 20.05 Uhr gegen den TKSV Hechingen gefordert. Sollten wir uns für die Hauptrunde qualifizieren, finden diese Spiele dann am Sonntag statt.

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Siegbert Schetter
Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 15.00 – 17.30 Uhr,
Do. 8.00 – 12.00 Uhr

Gelungener Tag der offenen Tür im Kindergarten

Am Sonntag fand im Kindergarten Sickingen ein Tag der offenen Tür statt, bei dem sich alle über den tollen Erweiterungsbau informieren konnten. Los ging es um 11.00 Uhr mit zwei Liedern der Kindergartenleiterin Andrea Schaal mit Ihren Kolleginnen und den Kindergartenkindern.



Übergangsteg vom bestehenden Teil zum neuen Kindergarten

Es folgten die Begrüßung durch Ortsvorsteher Siegbert Schetter und Erläuterungen durch Michael Werner vom städtischen Fachbereich Bau und Technik sowie Jürgen Sprenger von Architekten Sprenger & Partner. Anschließend wurde zur Besichtigung der Räumlichkeiten eingeladen. Die Ortschaftsverwaltung hatte zum Sektempfang mit Butterbrezeln eingeladen. Durch den Elternbeirat wurden Getränke aller Art und Kaffee und Kuchen angeboten. Für die Kinder gab es eine lustige Clown-Show und eine interessante Spielstraße.



Offizielle Eröffnung

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden und beteiligten Helfern für einen gelungenen Tag der offenen Tür im Kindergarten Sickingen. Herzlichen Dank an das Kindergartenteam, an den Elternbeirat, an die Redner und an alle die dazu beigetragen haben, dass dieser Sonntag ein gelungener Kindergarten-Tag war.

Ihre Ortschaftsverwaltung



Siegbert Schetter, Michael Werner, Jürgen Sprenger
Fotos: OV Sickingen

Einladung zur öffentlichen Sitzung am 4.7.2022

Am **Montag, 4.7.2022,** findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates um **19.00 Uhr in der Turnhalle** statt, zu der ich die Bevölkerung herzlich einlade.

Die **Tagesordnung** sieht vor:

Top I: Bauplatzvergaberichtlinien Mehrfamilienhaus
- Vorberatung zur Beschlussfassung

Top II: Bebauungsplan „Seewiesen II" in Sickingen (Zahnrad Ott)
- Offenlagebeschluss/Vorberatung im Ortschaftsrat (Präsentation Axel Philipp vom Büro Gfrörer)

Top III: Baugesuch

Top IV: Bürgeranfragen

Top V: Bekanntgaben

Top VI: Sonstiges

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Siegbert Schetter, Ortsvorsteher

Teilnahme am Irma-West-Kinder- und Heimatfest

Wir wollen als Alemannengruppe wieder am Kinderfestumzug am Sonntag, 17. Juli 2022, teilnehmen. Mit den örtlichen Vereinen und der Bürgerschaft wollen wir wieder mit einer großen Gruppe dabei sein. Der Musikverein, die Kinder und Lehrerinnen der Grundschule und der Ortschaftsrat nehmen am Umzug teil. Die Alemannenkostüme können kostenlos ausgeliehen werden. Die Abholung der Kostüme ist während der Öffnungszeiten der Ortschaftsverwaltung möglich. Es wäre schön, wenn die Bürgerschaft sowie unsere Neubürger und Neubürgerinnen dabei wären, sodass wir uns mit einer großen Gruppe repräsentieren.



Alemannengruppe 2019 *Foto: OR Sickingen*

Neuer VHS-Kurs 60 „Mein neues Smartphone"

Lernen Sie die Bedienung und Nutzungsmöglichkeiten Ihres Smartphones kennen (Android oder iOS/Apple). Inhalte des Kurses: Apps installieren und richtig verwenden: WhatsApp & Co., E-Mails, Fotos, Corona-App… - wichtige Sicherheitseinstellungen vornehmen - die eigenen Daten sichern und Fotos sinnvoll abspeichern. Bitte bringen Sie Ihr geladenes Smartphone samt Ladekabel mit. 4 Termine dienstags, ab 27.9.2022, 9.30 - 11.00 Uhr, Rathaussaal Ortschaftsverwaltung Sickingen, Mozartstr. 5, Gebühr: 80,00 € (Bei Vorlage eines Rentenausweises gewährt die VHS 10 % Nachlass). Anmeldung über die Ortschaftsverwaltung, Tel. 7616 oder VHS Hechingen, Tel. 5150.

AUS STEIN

Ortsvorsteher: Harald Kleindienst
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Montag, 4. Juli 2022,** findet um **20.30 Uhr** im Rathaus in Stein eine öffentliche Sitzung statt.

Tagesordnung:

TOP 1: Rathausvorplatz mit Umbau der Bushaltestelle

TOP 2: Fragemöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger an den Ortschaftsrat und an die Ortschaftsverwaltung

TOP 3: Beratung Bauplatzvergaberichtlinien für Mehrfamilienhäuser

TOP 4: Beratung über die vorliegenden Baugesuche

TOP 5: Vorberatung Anmeldung der Haushaltsmittel für das Jahr 2023

TOP 6: Verschiedenes

TOP 7: Bekanntmachungen

Eine nicht-öffentliche Sitzung schließt sich an.

Ortsvorsteher Harald Kleindienst

Narrenzunft Stoanemer Sadbolla

Stoanemer Sadbolla ziehen Jahresbilanz

Zur jährlichen Hauptversammlung trafen sich die Mitglieder der Narrenzunft Stein vergangenen Freitag. Erstmalig fand diese nach der letztjährigen Einweihung im neuen Rathaussaal statt. Der erste Präsident Ralf Widmann eröffnete den Abend und begrüßte seine Sadbolla. Bevor er das Wort an die Schriftführerin übergab, stellte er noch den Ablauf der Sitzung vor. Marina Weinreich rief dann in ihrem Bericht noch einmal alle Aktivitäten des letzten Vereinsjahres ins Gedächtnis. Da auch dieses unter der vierten Welle der Pandemie litt, fiel dieser Bericht wie schon im letzten Jahr etwas kürzer aus. Doch die Narrenzunft Stein konnte zumindest situationsangemessen ein paar Veranstaltungen durchführen. So gab es diverse Arbeitseinsätze, die den Umzug in die Zunftstube im neuen Rathaus betrafen. Dank zahlreicher Helfer ging dies schnell vonstatten und die Narrenzunft fühlt sich seither pudelwohl in ihren neuen und schönen Räumlichkeiten. Unter dem Motto „Fasnet light" gab es im Februar zumindest ein kleines, internes Umzügle und auch der Narrenbaum konnte mit Bewirtung am Schmotzigen gestellt werden. Im Anschluss wurde der Kassenbericht in gewohnter humorvoller Art von Manfred Rother vorgestellt. Geprüft wurde die Kasse in diesem Jahr von Dominik Widmann und Wilfried Lanthaler. Die beiden bescheinigten dem Kassierer eine einwandfreie Buchführung und schlugen die Entlastung der gesamten Vorstandschaft vor. Ortsvorsteher Harald Kleindienst führte diese dann herbei.



Foto: Marina Weinreich

Zudem lobte er die Narrenzunft, die auch zu Coronazeiten unerlässlich für das Dorf ist, und bedankte sich schon im Voraus für ihren Einsatz beim kommenden Dorffest am 3. Juli. Bei den folgenden Neuwahlen gab es keinerlei Neuerungen im Vorstandsgremium. In ihren Ämtern bestätigt wurden die 2. Präsidentin Johanna Widmann, der Kassier Manfred Rother sowie die Beisitzerinnen Claudia Behr und Miriam Widmann, die in Abwesenheit wiedergewählt wurden. Zum Schluss bedankte sich Ralf Widmann bei seinen Mitgliedern und lud noch zu einer geselligen Runde im Rathaussaal ein.

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm
Sprechzeiten: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr, Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung ist am **Donnerstag, 7. Juli 2022,** nicht besetzt. Die Sprechstunde des Ortsvorstehers findet wie gewohnt statt.

Vollsperrung der Ortsdurchfahrt

Bitte beachten, dass aufgrund des Brunnenfestes die Durchfahrt der Bachstraße 7 - 31 in der Zeit vom 1.7.2022,17.00 Uhr bis 3.7.2022, 20.00 Uhr voll gesperrt ist. Bitte die Halteverbote beachten und einhalten. Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert.

Fundsache

Bei der Ortschaftsverwaltung wurde ein Schlüsselbund mit 5 Schlüsseln abgegeben. Gerne kann dieser bei der Ortschaftsverwaltung zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Am **Dienstag, 19. Juli 2022,** findet die nächste Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten statt. Abzuholende Geräte sind bis spätestens Donnerstag, 14.7.2022, bei der Ortschaftsverwaltung Stetten bis 12.00 Uhr, Tel. 5560, Mail: stetten@hechingen.info oder direkt beim Landratsamt Balingen, Tel. 07433 921444, E-Mail: abfall@zollernalbkreis.de anzumelden. Am Sammeltag müssen die angemeldeten Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden. Dem Unternehmer ist nicht gestattet, private Einfahrten und Höfe zu befahren oder Geräte aus Vorgärten zu tragen.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Einladung zur Sitzung des Lenkungskreises Dorffest 2023

Am kommenden **Montag, 4. Juli 2022, findet** um 19.30 Uhr im Johannessaal der Klosterkirche die Sitzung des Lenkungskreises Stettener Dorffest 2023 statt.

Tagesordnung:

1. Stand der Planungen, die alle Teilnehmer betreffen
   - Ökumenischer Gottesdienst am Sonntagmorgen, Werbung fürs Dorffest: Plakate, Flyer, über soziale Medien, Facebook, Instagram…
2. Verkehrsrechtliche Anordnung, Schankerlaubnis, Sperrstunde, Gema, Bisherige Rückmeldungen der teilnehmenden Vereine und Organisationen auf Anfrage
3. Verschiedenes

Otto Pflumm, Ortsvorsteher Stetten

Stetten singt im Klostergarten

Der eine oder andere hat es schon vermisst. Und jetzt passen alle Termine wieder zusammen. Stetten singt wieder. Am kommenden **Donnerstag, 7. Juli 2022, um 18.00 Uhr** treffen wir uns wieder im Klostergarten in Stetten. Manfred König wird uns mit seinem Akkordeon begleiten. Zum Auftakt gibt es Würstchen vom Grill. In den Singpausen können gerne von jedem eigene Beiträge eingebracht werden, seien es Gedichte, Geschichten oder Wissenswertes. Auch das miteinander reden soll nicht zu kurz kommen. Wir freuen uns auf das Wiedersehen und auf jeden der neu interessiert ist. Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.



Foto: Alfred Schmid

Förderverein Klosterkirche St. Johannes e.V. Stetten

Schöne Jubiläumsgeschenke

Die Stettener Jahrgänger 1940 beteiligten sich großzügig an der Anschaffung einer „Lautlinger Bank“, die Jürgen Schädler (stehend von links) und Alfred Schmid unter den Linden im Klostergarten aufstellten. Stellvertretend für die Jahrgänger nahm Alfred Schäfer auf der neuen Bank Platz und war erfreut über die herrliche Sicht im Schatten der Linden auf den Klostergarten. Er führte aus, dass sich die Jahrgangsgruppe durch Todesfälle verkleinert habe und die Aktivitäten wie Ausflüge, Jubiläumstreffen altershalber eingestellt wurden. Das restliche Geld in der Kasse beschloss man dem Förderverein für die Anschaffung einer Bank zu spenden. Er meinte, die Spende sei sehr gut angelegt und komme den Besuchern zu Gute. Dies konnten die Fördervereinsleute nur bestätigen. Die Bank ist von der Straße aus gut sichtbar, ein Anziehungspunkt für Vorbeigehende und sie gesellt sich passend zu den 5 anderen Ruhebänken im Gartenrund. Hannes Reis bedankte sich herzlich bei Alfred Schäfer für das schöne Geschenk zum 25-jährigen Fördervereinsjubiläum.



Foto: Hannes Reis

Ein zweites Geldgeschenk überreichte stellvertretend für den Jahrgang 1937 Hiltrud Krebs mit dem Wunsch der Jahrgängerin Irma Waldmann, rotblühende Pflanzen im Blumenrondell des Klostergartens anzuschaffen, da diese Farbe im Sommer nur spärlich vorkommt. Erfreut über so viel Aufmerksamkeit pflanzten Siggi und Alfred Schmid wunschgemäß rotblühende Sommerstauden nach. Gerne können sich Besucher in eine paar Monaten davon überzeugen.

Hannes Reis, Vorsitzender

Musikverein Stetten e.V.

Herzlichen Dank

Der Musikverein Stetten möchte sich recht herzlich bei allen Besuchern des Johannesfeuers für das zahlreiche Erscheinen bedanken. Gerne möchten wir Sie jetzt schon zu unserem Sommer-Open-Air „Blasmusik im Klostergarten“ am Samstag, 23. Juli 2022, in den Klostergarten recht herzlich einladen.



Foto: MV Stetten



Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Einladung zum Brunnenfest
Ab dem morgigen **Samstag, 2. Juli,** findet ab 18.00 Uhr unser traditionelles Brunnenfest statt. Ab 19.00 Uhr gibt´s leckeres Spanferkel. Das Highlight des Abends wird sicherlich der Auftritt der Band „3 Pounds“ und ihren akustischen Rock classics. Am Weizenbrunnen und in unserem Festzelt lässt sich der Abend gut verbringen. Am Sonntag starten wir dann um 10.30 Uhr mit einem Weißwurstfrühstück. Gefolgt vom Mittagstisch. Ab 14.00 Uhr gibt´s zusätzlich Kaffee und Kuchen. Für die kleinen Gäste gibt´s ein kleines Kinderprogramm. Nach zwei Jahren Pause freuen wir uns auf viele Gäste aus nah und fern.

TSV Stetten 1912 e.V.

110-jähriges Vereinsjubiläum
Lieber Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner,
mit Stolz und Freude kann der TSV Stetten 1912 e.V. in diesem Jahr auf 110 Jahre Bestehen zurückblicken. In diesem Rahmen findet **vom 8.7 bis 10.7.2022** unser großes Jubiläumswochenende statt zu dem wir alle recht herzlich einladen. Für Ihr leibliches Wohl wird an allen Tagen bestens gesorgt sein.

Festprogramm
Fußball, der beliebteste Mannschaftssport in unserem Land ist auf das Beste geeignet, Menschen zu verbinden, Freundschaften zu knüpfen und den Zusammenhalt zu stärken.

Freitag, 8.7.2022
Am Freitag laden wir alle Stettener zum Einlagespiel ab 18.30 Uhr bei der Begegnung „links vom Bach“ gegen „rechts vom Bach“ ein. Gespielt werden zwei Halbzeiten je 30 Minuten nach offiziellen Fußballregeln „elf gegen elf“ inklusive Unparteiischen. Ab 20.00 Uhr „110 Jahre TSV Stetten Hechingen 1912 e.V. Teil I“ mit DJ SchlëX & DJ Vasili mit Barbetrieb.

Samstag, 9.7.2022
Am Samstag ab 14.30 Uhr startet das Jubiläums-11-Meter-Turnier. Über zahlreiche Zuschauer freuen wir uns sehr. Ab 20.00 Uhr „110 Jahre TSV Stetten Hechingen 1912 e.V. Teil II“ mit DJ SchlëX & DJ Vasili mit Barbetrieb.

Sonntag, 10.7.2022
10.00 Uhr Festakt - Meilensteine einer 110-jährigen Vereinsgeschichte. Ab 11.00 Uhr „110 Jahre TSV Stetten Hechingen 1912 e.V. Teil III“ mit Mittagstisch. Begleitet vom Musikverein Stetten 1967 e.V.
Wir freuen uns sehr auf Euren Kommen.

Abteilung Turnen

Gesundheitstraining: Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr
Fitnesssport: Donnerstag, 19.00 - 20.00 Uhr
Eltern-Kind-Turnen: Freitag, 15.00 - 16.00 Uhr
Kindertunen: Freitag, 16.00 - 17.00 Uhr
in der Turn- und Festhalle Stetten

AUS WEILHEIM

Ortsvorsteher: Gerd Eberwein
Sprechzeiten: Mo. 16.30 - 18.30 Uhr. Do. 18:30 - 20.00 Uhr.
Tel. 0157 32358574
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 bis 18.00 Uhr
Tel. 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Landeskommission besucht zum Wettbewerb Weilheim

Am Donnerstag begrüßten auf dem altern Schulhof in der Ortsmitte Bürgermeister Philipp Hahn und Ortsvorsteher Gerd Eberwein die Mitglieder der Landeskommission im Rahmen des Wettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft.“
Weilheim, so Hahn, biete eine enorm hohe Lebensqualität. Dies aufgrund einer intakten Natur, einer günstigen Lage und auch des überragenden Miteinanders von Jung und Alt, von Alteingesessenen und Zugezogenen. Es zeige sich im Ort ein starker Gemeinschaftssinn, den man unschwer auch an der Einrichtung eines Biodiversitätspfades erkennen könne. „Die Beteiligungsquote der Bürgerschaft spricht sicher für die Zukunft des Dorfes“, meinte der Schultes. Ortsvorsteher Gerd Eberwein stellte die Mitglieder des Ortschaftsrates vor, die den Gästen gegenüber verschiedentliche Informationsaufgaben übernahmen. Das soziale und kulturelle Leben im Dorf sei von über einem Dutzend Gruppen und Vereinen geprägt, erklärte Ortschaftsrätin Heike Barth. Vom Angelverein über die Tanzgarde, bis hin zur Seniorengruppe sind es über ein Dutzend, die für jede und jeden etwas bieten. Bedingt durch die Coronakrise seien die Aktivitäten sehr stark heruntergefahren worden, kämen aber jetzt wieder verstärkt zum Vorschein. Ortsvorsteher Eberwein ging auf die Präsentation der Planungen für die Ortsmitte ein. Dazu waren große Fotos und Schautafeln auf dem Schulhof bereitgestellt. Es gebe auf der Gemarkung des Ortes noch viele landwirtschaftlich genutzte Flächen sowie zudem drei Dienstleistungsbetriebe. Wichtig sei in Weilheim die Bürgerbeteiligung. „Die wird großgeschrieben“, meinte der Ortsvorsteher. Ein wichtiger Punkt in seinen Ausführungen waren die örtlichen Entwicklungsperspektiven, gerade in Richtung Baugebiet. Weitere Projekte beziehen sich auf Maßnahmen der Renaturierung und der Einbindung der Jugendlichen in der Arbeit an, in und mit der Natur. „Im Kleinen etwas tun, um im Großen etwas zu bewirken.“ Etwas Großes geschaffen haben die Jugendlichen, die ihren Jugendraum in sehr viel Eigenleistung ausgebaut und gestaltet haben. Bei einem Gang mit den Jurymitgliedern und interessierten Weilheimern und einer kurzen Fahrt durch das Dorf gab es noch Wissenswertes über Weilheim zu erfahren. Feuerwehrmitglied Michi Möck wusste über die Feuerwehr zu berichten und Ortschaftsratmitglied Tobias Kopf machte die Gäste mit der Geschichte des Rathausgebäudes vertraut. Schreinermeister Jürgen Beck stellte seinen Betrieb für hochwertige Möbel vor und meinte auf einen Wunsch angesprochen: „Ich bräuchte nur noch mehr Mitarbeiter.“ Überrascht zeigten sich die Mitglieder der Jury von der Urbanskapelle. Weiter führte der Weg zum Beginn des Streuobstlehrpfades auf dem Friedhofparkplatz und dann per Bus auf den Bleichberg mit Aussicht auf die Burg Hohenzollern, ins Siegental und auf Weilheim. Hier konnte Streuobstexperte Markus Zehnder noch einiges aus seinem Erfahrungs- und Wissensschatz, gerade auch bezüglich Baumpflegemaßnahmen, an Erhellendem beisteuern. „Bei Ihnen ist sehr viel im Aufbruch,“ meinte die Sprecherin der Jury beim Imbiss vor der Ortschaftsverwaltung. „Das Engagement für die Förderung der Artenvielfalt ist beeindruckend. Sie sind auf einem sehr guten Weg.“ Gerd Eberwein bedankte sich bei der Jury für deren Besuch und bei allen Helferinnen und Helfern, die sich zum Gelingen der Präsentation eingesetzt und mitgewirkt hätten. Für die Gäste gab es noch eine kleine Tasche mit einem leckeren Inhalt.



Foto: bu

Herzliche Einladung zur Preisverleihung



Foto: ebw

In Zusammenarbeit mit der Stiftung Nature-Life-International wird Edeka Südwest in diesem Jahr gemeinsam mit Edeka-Kaufleuten unter dem Motto „Unsere Heimat & Natur“ Naturschutzprojekte unterstützen. Weilheim hat mit seiner Bewerbung gewonnen. Die Auszeichnung geht an die Ortschaft Weilheim, die mit der „Hutzel-Tour“ einen Streuobst- und Biodiversitätspfad eingerichtet. Weilheim erhält einen Preis für die Pflege und Erweiterung von traditionellen Obstbäumen sowie für die Schaffung von Insektenlebensräumen durch artenreiche Wiesenareale.

Wir würden uns freuen, Sie auch im Namen von NatureLife-International und Edeka-Kaufmann Klaus Koch - an der Scheckübergabe am **Montag, 4. Juli,** um **9.00 Uhr** am Parkplatz beim Friedhof begrüßen zu dürfen.

Ihr Ortschaftsrat

Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Am **Dienstag, 19. Juli 2022**, findet die nächste Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten statt. Abzuholende Geräte sind bis Montag, 11. Juli 2022, bei der Ortschaftsverwaltung Weilheim, Tel. 07471 1858043, oder direkt beim Landratsamt Zollernalbkreis, Tel. 07433 921322, oder E-Mail an: abfall@zollernalbkreis.de anzumelden. Am Sammeltag müssen die Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand gut sichtbar bereitstehen.

Rathausnachrichten

Ortsbegehung des Ortschaftsrates
Liebe Weilheimerinnen und Weilheimer,
gerne würden wir mit Ihnen die jährliche Ortsbegehung am **Samstag, 9. Juli 2022,** vornehmen. Wir treffen uns um 14.30 Uhr am „Alten Schulhaus“. Möchten Sie, dass wir einen Ort besichtigen, melden Sie sich bitte bis Donnerstag, 7. Juli 2022, bei mir unter meiner Handynummer: 0157 32358574 oder direkt in der Ortschaftsverwaltung.

Ihr Gerd Eberwein



Foto: ebw

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Weilheim

Übungsdienste
Termine der Übungen im Juli: **1./15.** und **29. Juli 2022**
Hierzu treffen sich die aktiven Kameraden, gerne auch neue motivierte und verantwortungsbewusste Mitmenschen, die sich einer neuen Herausforderung stellen wollen, immer um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Jugend- und Freizeitverein Bunker Weilheim e.V.

Vorbereitungen für das Bergfest laufen
Im Zusammenhang mit dem diesjährigen Bergfest am **Samstag, 23. Juli,** sammeln wir auf dem Berg in Weilheim wieder Holz für unser Feuer. Das Holz muss unlackiert und unbehandelt sein und auch das Entsorgen von Grünabfällen wie Heckenschnitt ist nicht erlaubt. Die Schranke ist tagsüber geöffnet, sodass ab sofort das Holz im markierten Bereich abgelegt werden kann.

David Barth, 1. Vorstand

Kindergarten St. Marien

Eine kleine Blumenwiese für den Kindergarten Weilheim
Gärtnerisch betätigten sich Kinder des Weilheimer Kindergartens St. Marien kürzlich mit großem Fleiß. Ortsvorsteher Gerd Eberwein, großer Verfechter der Biodiversität, hatte bei der Kindergartenleiterin Barbara Wendelstein angefragt, ob sie und ihr Team sich vorstellen könnten, eine kleine Blumenwiese für Bienen, Hummeln & Co. anzulegen und ob sie sich das vorstellen konnten. Der Rathauschef besorgte Pflanzerde und Blumensamen. Letzterer kam auch von Elternseite. Kinder und Erzieherinnen arbeiteten fleißig zusammen, trugen die Erde in Eimern an die vorgesehene Stelle am Zaun im Eingangsbereich und legten hier das Beet an. Für die Umrandung fanden im Lockdown bunt gestaltete Steine Verwendung. Darauf wurden die Samen im neu geschaffenen Beet gleichmäßig verteilt und kräftig gegossen. Jetzt kann man schon - zur Freude von Klein und Groß - die ersten zarten Pflänzchen sehen und bald werden sich wohl hier Bienen und Hummeln tummeln. Zusätzlich wurden noch zwei Insektenhotels aufgestellt. Wenn das einmal kein Angebot für die Hautflügler ist?

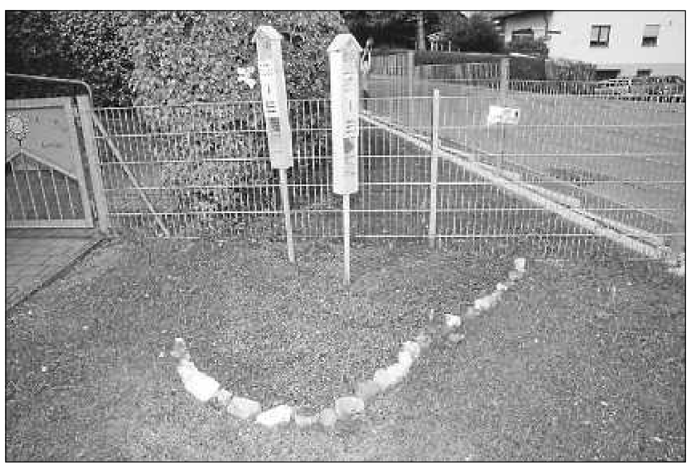
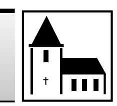


Foto: bu

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33 Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@kath-hechingen.de
Weitere Infos auf der Homepage: www.kath-hechingen.de
Telefonische Erreichbarkeit: Mo. bis Fr. von 10.00 - 12.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung.

14. Sonntag im Jahreskreis/Lk 10, 1-12.17-20

Samstag, 2. Juli - Mariä Heimsuchung
15.00 Uhr Stetten: Trauung von Luisa Klüber und Patrick Homberger
16.30 Uhr Weilheim: Tauffeier von Tilda Schenk
18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier zum Patrozinium
18.30 Uhr Stein: Eucharistiefeier, Ged. Anton Schimminger
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

Sonntag, 3. Juli - hl. Thomas, Apostel
10.00 Uhr Stetten: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr Boll: Eucharistiefeier, Ged. Elfriede Fischer und Alois Rach
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier, Ged. Otto Werner
11.30 Uhr Stetten: Tauffeier von Paul und Lena Röß und Luisa Walz
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier

Montag, 4. Juli
hl. Ulrich von Augsburg/hl. Elisabeth von Portugal
18.00 Uhr Spittelkirche: Rosenkranz
18.30 Uhr Spittelkirche: Eucharistiefeier

Dienstag, 5. Juli - hl. Antonius Maria Zaccaria
18.30 Uhr Boll: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Bechtoldsweiler: Eucharistiefeier

Mittwoch, 6. Juli - hl. Maria Goretti
9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café
19.30 Uhr St. Luzen: Anbetung

Donnerstag, 7. Juli - hl. Willibald
18.30 Uhr Stein: Eucharistiefeier, Ged. für einen Kranken
18.30 Uhr Sickingen: Eucharistiefeier



Freitag, 8. Juli - hl. Kilian und Gefährten
8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes
14.00 Uhr Jungingen: Trauung von Tanja Daiker und Tino Marti-Pfeilmayer
18.30 Uhr Stetten: Gottesdienst - kreativ und partizipativ

15. Sonntag im Jahreskreis/Lk 10, 25-37

Samstag, 9. Juli - hl. Augustinus Zhao Rong und Gefährten
13.00 Uhr St. Jakobus: Trauung von Caterina und Giovanni Marazzo
18.30 Uhr Beuren: Eucharistiefeier, Ged. Adelgunde Hofer
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

Sonntag, 10. Juli - hl. Knud, hl. Erich und hl. Olaf
10.00 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier

Dienstag, 12. Juli
18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier, Ged. Eugen Wolf

Mittwoch, 13. Juli - hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde
9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café
19.30 Uhr St. Luzen: Anbetung

Donnerstag, 14. Juli - hl. Ulrich von Zell/hl. Kamillus von Lellis
18.30 Uhr Sickingen: Eucharistiefeier

Freitag, 15. Juli - sel. Bernhard von Baden/hl. Bonaventura
8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes
18.30 Uhr Stetten: Eucharistiefeier

16. Sonntag im Jahreskreis/Lk 10, 38-42

**Samstag, 16. Juli - Gedenktag
Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel**
16.30 Uhr Schlatt: Tauffeier von Amelie Kramer und Juljana Maxima Loncar
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Schlatt: Wort-Gottes-Feier
18.30 Uhr Boll: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier

Sonntag, 17. Juli
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier p.P.
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier, Ged. Siegfried Löffler

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Der Luzius-Kinderchor ist offen für junge Sängerinnen und Sänger

Der Luzius-Kinderchor ist aus der katholischen Kirchengemeinde Hechingen St. Luzius nicht mehr wegzudenken, gibt es doch den Kinderchor seit 1995. 2020 hätte der Chor eigentlich sein 25-jähriges Bestehen gefeiert, doch dann sollte die Chorarbeit „coronabedingt" leider pausieren. Nach nunmehr zwei Jahren „Zwangspause" freuen sich die jungen Sänger*innen und der Dirigent Mario Peters endlich wieder auf einen „Neustart". Das Singen findet immer montags im katholischen Gemeindehaus Hechingen, Kirchplatz 6 in zwei Chorgruppen statt. Das Eltern-Kind-Singen beginnt um 15.45 Uhr (Dauer: 30 Minuten). Ab 16.30 Uhr treffen sich die Schulkinder der 1. bis 6 . Klasse zum Singen (Dauer: 45 Minuten). Mit altersgemäßen Liedern werden die Kinder an das Singen herangeführt. Dabei steht zunächst das Kennenlernen der eigenen Stimme im Mittelpunkt. Elemente der Musikalischen Früherziehung ermöglichen den Kindern, über das Singen hinaus, erste Erfahrungen mir Melodien und Rhythmen zu machen. Kindgerechte Stimmbildung und einfache Elemente der Musiktheorie (Notenlesen, Vom-Blatt-Singen, etc.) ergänzen die Probe spielerisch. Die Leitung hat Kirchenmusiker Mario Peters, der speziell in Kinder-Chorleitung ausgebildet wurde und auch im Dekanat Zollern Kinder-Chorleiter*innen ausbildet. Es fand bereits eine Singstunde statt und die nächste findet am **Montag, 4. Juli,** statt. Informationen erhalten Sie gerne bei Kirchenmusiker Mario Peters: E- Mail: peters@kath-hechingen.de oder auf der Homepage der katholischen Kirchengemeinde: https://kath-hechingen.de/kirche-vor-ort/kirchenmusik. Es besteht aber auch die direkte Möglichkeit, einfach zur Probe zu kommen und teilzunehmen. Wir freuen uns!

Patrozinium Weilheim

Herzliche Einladung zum Patrozinium am **2.7.2022** um **18.30 Uhr.** Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst im Freien vor der Kirche statt. Im Anschluss gibt es einen kleinen Umtrunk.

Katholischer Kingergarten St. Martin - Kindergartenkinder machen das Mini-Sportabzeichen

Ein sportliches Angebot für die Kindergartenkinder von drei bis sechs Jahren. Gemeinsam mit Übungsleiterin Bärbel Faigle und Erzieherin Verena Besenfelder haben die Kindergartenkinder des kath. Bewegungskindergartens St. Martin ihr Mini-Sportabzeichen absolviert. Die sportbegeisterten Kindergartenkinder begleiteten den Hasen Hoppel und den Igel Bürste auf ihrem Weg zur alten Freundin Frau Eule, die Geburtstag hat. Unterwegs warteten viele Abenteuer auf die Kinder, die gemeinsam gemeistert wurden. Dabei konnten die Kindergartenkinder zeigen wie fit sie sind. Damit den Kindern die Aufgaben nicht schwer fielen, haben sie für diese spannende und aufregende Bewegungsgeschichte kräftig geübt. An sechs unterschiedlichen Stationen animierten Hase Hoppel und Igel Bürste die Kinder für das Mini-Sportabzeichen. Die Sportler sammelten Eicheln als Verpflegung, trafen auf das Wildschwein Grunz, mussten Sümpfe und Flüsse überqueren und noch vieles mehr. „Die dabei ausgewählten Übungen orientierten sich an den elementaren Grundfertigkeiten, wie Laufen, Rollen, Balancieren oder Werfen, welche jedes Kind im Laufe seiner Entwicklung erwirbt bzw. erwerben sollte", meinte Bärbel Faigle, Fachkraft für Bewegung und Übungsleiterin mit Pfiff- Zertifikat. Sie initiierte dieses sportliche Angebot zusammen mit ihrer Kollegin Verena Besenfelder. „Wichtig ist es den Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren Bewegungsgelegenheiten und Bewegungserlebnisse anzubieten, die ihrem natürlichen Bewegungsdrang entsprechen und auf spielerische und phantasieanregende Weise Freude an körperlicher Aktivität vermitteln," so die Fachkraft. Das Mini-Sportabzeichen der Württembergischen Sportjugend ist ein Angebot für Kinder welches auf das „richtige" Sportabzeichen vorbereitet. Für ihre Anstrengungen erhielten die Kindergartenkinder im Anschluss eine Urkunde als Belohnung. Seit Oktober 2021 ist der katholische Kindergarten St. Martin eine zertifizierte Kindertageseinrichtung mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt. Das Zertifikat wurde dem katholischen Kindergarten St. Martin in Hechingen durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport verliehen.



Foto: Kiga St.Martin

Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren, Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471/6664
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
Gemeindebuero.hechingen@elkw.de
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mi 14.00 - 16.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 1. Juli
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Samstag, 2. Juli
9.00 - 18.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Sommerfest ev. Johanneskindergarten
19.30 Uhr Johanneskirche, Gospelkonzert mit dem Gospelchor Bisingen & der Band Maja

Sonntag, 3. Juli
9.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Gottesdienst (Pfarrer Jungbauer)

10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit dem Posaunenchor (Pfarrer Jungbauer)
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche
11.30 Uhr Johanneskirche, Taufgottesdienst (Pfarrer Jungbauer)

Montag, 4. Juli
14.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt Kreativ „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Posaunenchorprobe

Dienstag, 5. Juli
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt für Frauen

Donnerstag, 7. Juli
16.00 Uhr St. Elisabeth, Gottesdienst (Pfarrer Steiner)

Freitag, 8. Juli
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Samstag, 9. Juli
19.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Wochenschluss-Gottesdienst

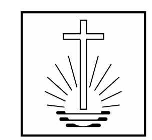
Sonntag, 10. Juli
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst (Prof. Kampmann)
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche
11.00 Uhr St.-Antonius-Kirche Sickingen, Gottesdienst (Pfarrer Jungbauer)

An - ge - dacht

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen!
Durch den Propheten Hesekiel lässt Gott einen revolutionären Gedanken verbreiten: Eine Redewendung, eine Lebensweisheit, eine theologische Grundüberzeugung wird ungültig sein: „Die Vorfahren essen unreife Früchte, den Kindern aber werden die Zähne stumpf!“ Diese Redewendung bedeutet: Die Kinder werden für die Schuld ihrer Eltern büßen müssen und bestraft werden. Nein, lässt Gott durch Hesekiel verkünden: So soll und wird es nicht sein: Jeder und jede muss und wird für die eigenen guten oder bösen Taten, für das eigene Halten oder Übertreten der Gebote geradestehen müssen und zur Verantwortung gezogen werden. In ihrer dreiteiligen Buchreihe analysiert und erzählt die Journalistin Sabine Bode, welche Folgen es für Kinder und Enkelkinder hat, wenn Eltern über ihre Taten und Erlebnissen während des Zweiten Weltkrieges schweigen. Menschen hoffen, wenn sie über schlimme Erlebnisse und Taten schweigen, dass diese vergessen werden und ohne Folgen für nachfolgende Generationen sind. Doch Schweigen ist nicht vergessen. Schweigen ist manchmal mit einer großen Kraftanstrengung verbunden. Wird das Schweigen gebrochen, indem ein Mensch über seine Taten oder Erlebnisse während des Zweiten Weltkrieges spricht, oder tauchen Dokumente auf, die deutlich machen, was jemand während des Zweiten Weltkrieges getan oder erlitten hat, werden für Kinde und Enkel manchmal Dinge aus ihrem eigenen Leben verständlich, die sie bisher beschäftigt oder geprägt haben. Da bekommen die Kinder stumpfe Zähne in Folge der unreifen Früchte, die ihre Eltern und Großeltern gegessen haben. Es scheint so, als ob Gott und der Prophet Hesekiel Unrecht hätten, wenn sie ankündigen jede Generation solle für ihrer Taten zur Verantwortung gezogen werden, damit die nachfolgenden nicht darunter leiden müssen. Aber: Indem Gott jeden Menschen für seine Taten zur Verantwortung zieht, bringt Gott zur Sprache, was jeder und jede getan hat. Der schwere, bedrückenden Mantel des Schweigens wird weggezogen. Was darunter zum Vorschein kommt, lässt einen erschrecken oder erschaudern, verschlägt einem zunächst vielleicht die Sprache. Doch dann liegt es frei und offen da. Es ist kein Geheimnis mehr, um das gerätselt werden muss. Die Energie, die bisher aufs Verschweigen verwendet wurde, kann für anderes genutzt werden. Die Zähne der Kinder und Enkelkinder werden nicht mehr stumpf von den sauren oder auch bitteren Früchten, die die Eltern oder Großeltern gegessen haben. Es ist also heilsam und vorbeugend, den Kindern und Enkelkindern aus dem eigenen Leben mit seinen Höhen und Tiefen, von den erfreulichen und unerfreuliche Taten zu erzählen. Doch Gott will nicht nur den „Fluch“ zwischen den Generationen unterbrechen und abbrechen. Gott will den Menschen bewusst machen: Es lohnt sich für Euch, Euer Leben zu ändern. Denn die Folge von Schuld ist der Tod. Wenn Menschen von ihrem bisherigen Weg umkehren, auf dem sie die Gebote Gottes mit Füßen getreten haben, werden sie ihr Leben retten. Das hofft, das will Gott. Gott fleht die Menschen nahezu an, von ihren bösen Wegen abzulassen. Ebenso setzen Menschen ihr eigenes Leben aufs Spiel, wenn sie die Gebote Gottes ignorieren und übertreten. Blicken wir also offen und ehrlich auf unser Leben, überprüfen wir den Weg, auf dem wir uns befinden und lassen wir andere Teil haben an unserem Leben, damit sie nicht unter dem Schweigen leiden.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Steiner



Neuapostolische Kirche Hechingen

Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth, Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 3. Juli
9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 6. Juli
20.00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksältestem Meyer

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.gospelforumzollernalb.de

Am **Sonntag, 3. Juli 2022,** feiern wir unseren Gottesdienst um 10.00 Uhr im Fürstengarten in Hechingen. Das Gebet vor dem Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr. Alle sind herzlich eingeladen. Wohl denen, die in deinem Hause wohnen; die loben dich immerdar. Wohl den Menschen, die dich für ihre Stärke halten und von Herzen dir nachwandeln! Wenn sie durchs dürre Tal ziehen, wird es ihnen zum Quellgrund und Frühregen hüllt es in Segen. Sie gehen von einer Kraft zur anderen und schauen den wahren Gott in Zion (Ps 84,5-8). Wohl denen, die … Wohl den Menschen die ... Es geht dir gut, … wenn du im Hause Gottes wohnst ...wenn du ihn lobst immerdar ...wenn du ihn für deine Stärke hältst und ...ihm von Herzen nachwandelst!

Jehovas Zeugen, Versammlung in Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 0157 51913630/0152 21886335, In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen

Sonntag, 3. Juli
9.30 - 13.00 Uhr moderierte Besprechung eines Artikels zum Thema: „Wie man sich Ziele setzt und sie erreicht“. Anschließend wird das Freitagvormittagsprogramm des Kongresses „Strebt nach Frieden“ gestreamt. Das Programmheft und der Kongress selbst werden online auf jw.org zur Verfügung gestellt. Dieser Gottesdienst findet ausschließlich als Videokonferenz statt.

Mittwoch, 6. Juli
19.00 - 20.45 Uhr Rubrik: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Glaubensstärkende Gedanken aus dem Bibelbuch 2. Samuel (Kapitel 18-19). Weitere Themen: „Was hat Gott mit den Menschen vor?“. In der Bibel heißt es, dass die Menschen „ein kurzes Leben voller Probleme“ haben. Wollte Gott das? Falls nicht, was für ein Leben hatte er dann für die Menschen vorgesehen? Diese Frage wird anhand der Bibel in einer Gesprächsszene besprochen.

Unsere Präsenzgottesdienste werden zeitgleich als Videokonferenz übertragen. Interessierte Personen sind eingeladen, unsere Zusammenkünfte zu besuchen und sich ein Bild vom aktiven, christlichen Glaubensleben zu machen. Wir stellen Ihnen auf Anfrage gerne die Zugangsdaten für die Videokonferenz zur Verfügung. Besuchen Sie doch auch unsere Web-Seite (jw.org), dort finden Sie Antworten zu aktuellen Themen und religiösen Fragen, in mittlerweile über 1.000 Sprachen.




Informationen

Online-Vortrag: Photovoltaik und Batteriespeicher: mit der Sonne zu mehr Unabhängigkeit

Am Dienstag, 12. Juli 2022, von 18.00 bis 19.30 Uhr veranstaltet die Energieagentur Zollernalb einen kostenlosen Online-Vortrag. Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach und eine Batterie im Keller - diese Idee reizt viele Hausbesitzer, denn durch Solarspeicher ist die Nutzung von Solarstrom flexibel. Hausbesitzer können die Energie der Solaranlage dann jederzeit einsetzen, selbst wenn die Sonne gerade nicht scheint, und sich dadurch ein Stück weit unabhängig von den Preiserhöhungen der Stromversorger machen. Eigentümer bislang ungenutzter Dächer erhalten in diesem Vortrag unabhängige Informationen und Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um die Erzeugung, Nutzung und Speicherung von Strom aus Photovoltaik, der Errichtung und Installation einer PV-Anlage sowie zur Pacht oder zum Kauf dieser Sonnenkraftwerke. Eine Anmeldung ist unter www.energieagentur-zollernalb.de erforderlich. Der Vortrag richtet sich vor allem an Ein- und Zweifamilienhausbesitzer. Weitergehende Fragen beantwortet die Energieagentur Zollernalb gGmbH unter Tel. 07433 921385.

Nachmittagstreff - Singend in den Sommer

Der nächste Nachmittagstreff ist am **Donnerstag, 14. Juli,** um **14.00 Uhr** im Gemeindehaus, Schloßackerstr. 88. Achtung, auf dem Zettel, der beim letzten Frauenfrühstück ausgeben wurde, steht der falsche Termin. Unter dem Motto „Singend in den Sommer" werden die „Ofterdinger Gitarren" zu Gast sein. An Stelle eines Vortrags werden die „Ofterdinger Gitarren" Musik machen und die Möglichkeit geben, kräftig mitzusingen. Wie gewohnt gibt es Kaffee und Kuchen und man kann sich gut unterhalten. Für alle, die gerne singen und auch für die, die gerne zuhören, wird es ein schöner Nachmittag. Alle Interessierten sind herzlich, ohne extra Anmeldung, willkommen. Es wird ein Unkostenbeitrag erbeten. Weitere Auskünfte bei Steger, Tel. 07471 6751.

Wanderführer: Mit Naldo in die Natur

Seinen diesjährigen 20. Geburtstag hat der Verkehrsverbund naldo zum Anlass genommen, die ganze Vielfalt der Landschaft zwischen Neckar, Alb und Donau auf 24 abwechslungsreichen Wanderungen vorzustellen. Alle Wanderungen sind auf die An- und Abreise mit Bus und Bahn ausgerichtet, sodass die Erholung bereits an der Haustür beginnt. Den Wanderführer bringt naldo in Zusammenarbeit mit dem Wanderspezialisten und Buchautoren Dieter Buck und dem Verlag Regionalkultur heraus. Er ist ab sofort im Buchhandel, im Internet oder direkt beim Verlag Regionalkultur für 16,90 Euro erhältlich (ISBN 978-3-95505-989-7).
Für die Wanderungen eignet sich bis August das deutschlandweit gültige 9-Euro-Ticket. Ansonsten bieten sich die Naldo-Tagestickets Erwachsener, Kind und Gruppe an.
Weitere Informationen finden sich unter www.naldo.de.

Sammelbox für Mobiltelefone und Tablet-PC in der Apotheke Spranger



In der Apotheke Spranger, Heiligkreuzstraße 1, steht ab sofort eine Sammelbox des NABU für ausrangierte Mobiltelefone und Tablet-PC bereit. Apothekerin Petra Spranger und Werbefachfrau Nadine Ottenbreit möchten sich gemeinsam für die Schonung der wertvollen Ressourcen, die in den Geräten stecken, stark machen, und alle dazu ermutigen, die Geräte in der bereitgestellten Box zur Wiederverwertung zu entsorgen.
Handys und Tablets zum Wohl der Natur entsorgen ist ab sofort in der Apotheke Spranger möglich. Foto: Ottenbreit



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Wir beantworten gern alle Fragen rund um den Nussbaum Club:

Wie und wo löse ich die Coupons ein?
Die Coupons des Nussbaum Clubs findet man in der Nussbaum Club App und auf dem Freizeitportal www.lokalmatador.de/vorteilsclub/. Oder einfach den passenden Nussbaum Club-Coupon in der Nussbaum Club App heraussuchen. Sobald man sich mit seinem NussbaumID-Konto angemeldet hat, kann man einfach den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.
Suche auf www.lokalmatador.de/vorteilsclub/ einen Ort und erhalte direkt Coupons in der Umgebung angezeigt. Wähle den gewünschten Coupon aus und logge das NussbaumID-Konto ein. Danach einfach den Coupon beim Partner vorzeigen und Geld sparen! Der Partner entwertet den Coupon.
Mehr Infos unter www.nussbaumclub.de

Mini-Frucht-Tartelettes

Portionen: 4
Köchin: Claudia Hennicke-Pöschk

Für den Mürbeteig:
190 g Butter, 70 g Zucker
1 Prise Salz, 1 Pck. Vanillezucker
1 Ei (Gr. M), 260 g Mehl (Type 405)
30 g Haselnüsse (gemahlen, geröstet)

Für die Vanillekrem:
200 ml Milch
50 g Zucker
0,5 Vanilleschote
1 Prise Salz
50 ml Milch
20 g Krempulver
1 Eigelb (Gr. M)

1. **Für den Mürbeteig** Butter, Zucker, Vanillezucker und Salz verkneten. Ei zugeben.
2. Dann das Mehl sieben, Nüsse zufügen und unter die Buttermasse arbeiten.
3. Den Teig flach drücken, in Klarsichtfolie einwickeln und ca. 1 Stunde kühlstellen.
4. **Für die Vanillekrem** Milch, Zucker, Prise Salz und 0,5 Vanilleschote aufkochen. Die kalte Milch (50 ml), Krempulver und Eigelb anrühren und in die kochende Milch geben – nochmals 1 Minute unter ständigem Rühren aufkochen lassen.
5. Anschließend die Vanillekrem abkühlen lassen. **Tipp**: Möchte man eine fruchtige Krem, kann man die Milch auch durch einen beliebigen Fruchtsaft ersetzen – wie angegeben kochen und verarbeiten.
6. **Fertigstellen**: Die Mini-Muffinform buttern und leicht mehlen. Den Mürbeteig ca. 2-3 mm dick ausrollen und rund ausstechen (ca. 5 cm).
7. Dann den ausgestochenen Mürbeteig in die Vertiefungen der Form legen, leicht eindrücken und eine Pralinenkapsel aus Papier einlegen. Diese mit Linsen oder Erbsen füllen.
8. Bei 190 °C ca. 12 – 15 Min backen, die Papierkapseln mit den Linsen/Erbsen wieder entfernen und noch kurz (ca. 2-3 Minuten) in den Ofen schieben (Blindbacken).
9. Aus der Form lösen und mit der Vanillekrem bis kurz unter den Rand füllen.
10. Anschließend mit frischen Früchten (am besten sind Beeren geeignet) und mit Tortenguss abglänzen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR